

Heiligenkreuzer



Gemeindenachrichten

Telefon: 03134 2221-0
Fax: 03134 2221-16

E-Mail: gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at
Homepage: www.heiligenkreuz-waasen.gv.at

 Daheim
Die Service App

Um- und Ausbau - KINDERHAUS St. Ulrich

Bauzeit 11/2021 bis 06/2022



»» Frau VizeBgm. Barbara Hütter wurde am 3. Okt. 2022 angelobt

Seite 5



»» Markttag und Volksfest in Heiligenkreuz am Waasen

Seiten 12 & 13



»» Dorffest der FF Grossfelgitsch mit Segnung des neuen HLF 2

Seite 28



Sehr geehrte Bevölkerung, liebe Jugend!

Die gegenwärtige Energie- und Wirtschaftskrise verheißt nichts Gutes. Trotzdem müssen wir uns dieser Herausforderung stellen, ob durch Einsparung, Verzicht oder durch Investitionen in zukunftsträchtige Maßnahmen zur Bewältigung der Energiekrise. Trotzdem heißt es Ziele zu setzen und das Beste aus der gegenwärtigen Situation zu machen. Über aktuelle kommunale Aktivitäten darf ich wie folgt berichten bzw. Stellung nehmen:

Kinderkrippe im „KINDERNEST St. Ulrich am Waasen“ hat Betrieb aufgenommen!

Der Um- und Ausbau beim **Kinderhaus St. Ulrich/W.** konnte rechtzeitig mit Beginn des Betreuungsjahres im September fertiggestellt werden. Die Ortsteilgemeinde St. Ulrich/W. erhält damit **dauerhaft eine elementare Bildungseinrichtung** mit einer Kinderkrippe und Räumlichkeiten für bis zu 2 weitere Kindergartengruppen in der um- und ausgebauten ehemaligen Volksschule. Die Kinderkrippe wird nun dauerhaft von der Pfarre als Betreiber zum Standort „KINDERNEST

Sprechstunden

Dienstag von 15 bis 17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 03134 2221-12
Mobil: 0664 42 46 052

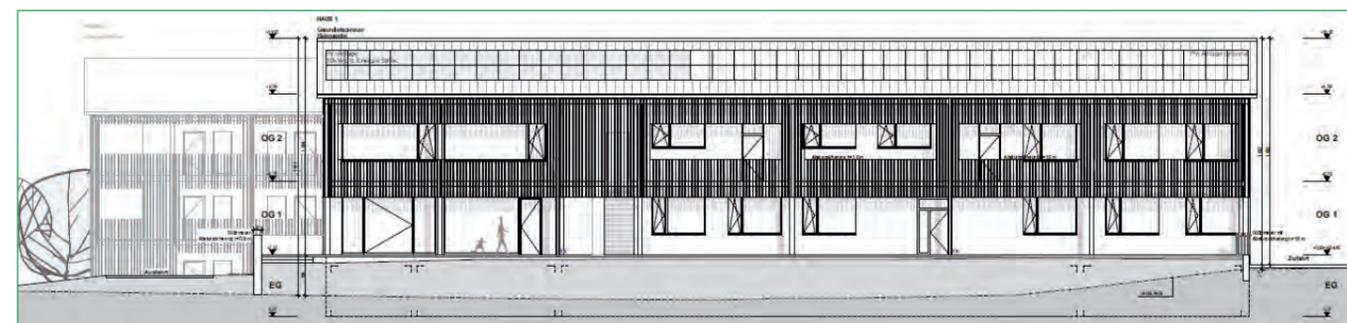
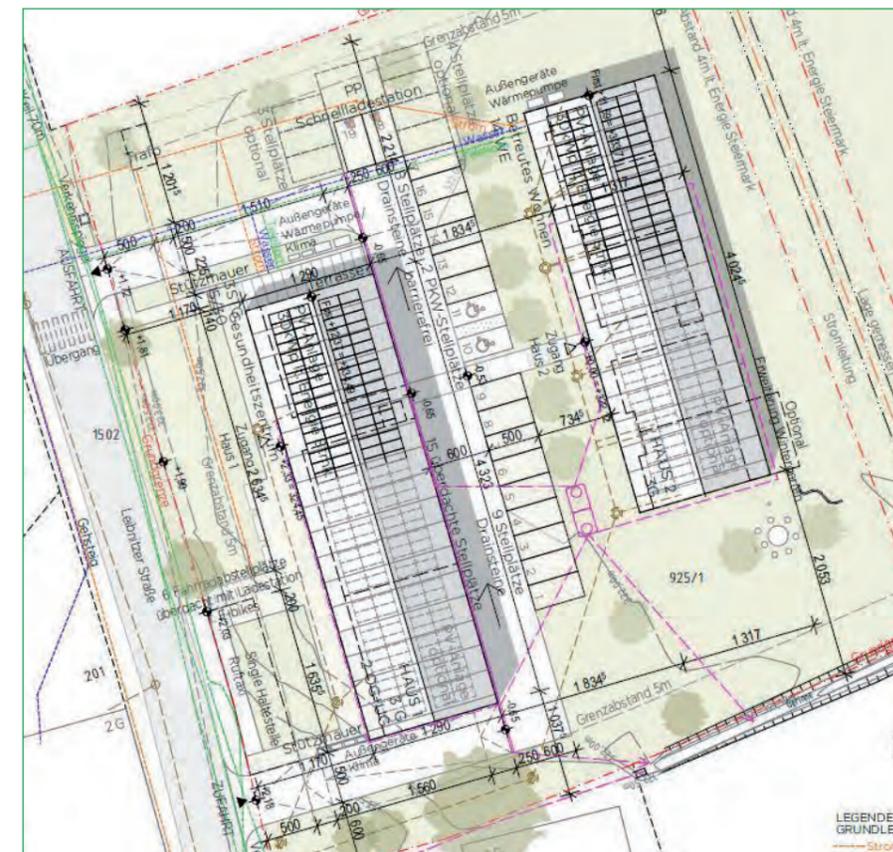
St. Ulrich/W.“ geführt. Die **Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. fungiert als Errichter und Erhalter** der Betreuungseinrichtung. Mit dieser Einrichtung wird die

Kinderbetreuung am Pfarrkindergarten am Marktplatz mit 5 Kindergartengruppen für den zukünftigen Bedarf in der Marktgemeinde ergänzt.



Sozial- u. Gesundheitszentrum steht vor dem Baustart!

Ein privater Investor, die Satter Immobilien-GmbH, investiert in eine großzügige und für das „**Teilregionale Versorgungszentrum**“ auch sehr wichtige Einrichtung. Das Bauverfahren dazu hat vor kurzem stattgefunden. Das Projekt bietet neben Einrichtungen für die Gesundheitsversorgung auch **16 Einheiten für „Betreubares Wohnen“** für unsere Senioren. Folgende, wichtige Details: – zentrale Lage im Marktzentrum mit kurzen Wegen zum Nahversorgungsangebot - alle Geschosse barrierefrei -, Energieautark und mit eigener Zufahrt u. Abfahrt von der Landesstraße L 628 und Berücksichtigung der Auftrittsflächen für einen Fußgängerübergang, welcher jedoch erst bei Betrieb und nur bei entsprechendem Nachweis einer ausreichenden, täglichen Fußgängerfrequenz straßenpolizeilich von der BH Leibnitz genehmigt wird!



Raumplanung ist durch starke Baulandnachfrage gefordert

Die Verdichtung der Bebauung in den bestehenden Ortschaften wird vordringlich angestrebt (dort wo die Infrastruktur – Wasser/Kanal/Straßenbeleuchtung – bereits vorhanden ist). Die Behandlung und Beratung aller Baulandwünsche erfolgte in 2 Planungsausschuss-Sitzungen. Einer teilweisen Änderung des bestehenden Gewerbegebietes in Dorfgebiet an der Kreuzung von Prosdorf wurde im Rahmen einer Vorabklärung für den Gesamtbeschluss Flächenwidmungsplan 1.0 in der letzten Gemeinderatssitzung nicht zugestimmt und ist daher auch nicht mehr Gegenstand der anstehen-

den Flächenwidmungsplanänderung. Die Verlegung des Sparmarktes auf Betreiben der Handelskette und der Eigentümer, die Errichtung eines mitfinanzierten Kreisverkehrs mit Aufschließung des Gewerbegebietes sind somit vom Tisch! Als eines von rd. 7 „Teilregionalen Versorgungszentrum“ im Bezirk Leibnitz, stehen der Marktgemeinde übergenordnete Entwicklungspotentiale zu. Nur muss man diese auch nützen, sonst werden wir in den nächsten 2 Jahrzehnten das Nachsehen gegenüber den Nachbarn Hausmannstätten / Kirchbach / Wildon erleben und diese raumplanungstechnische Einstufung mit allen ihren Standortvorteilen verlieren!

Energiekrise und Alternativen dazu in der Marktgemeinde

Ohne Krisen-Szenario wurde vor rd. 20 Jahren das Marktzentrum mit allen öffentlichen und zahlreichen privaten Wohn- und Geschäftsobjekten an die mit Biomasse betriebenen Nahwärmeversorgung angeschlossen und das Netz ständig erweitert. – Heizleistung – rd. 3.500 kW (3,5 MW). Die Heizöleinsparungen seitdem sind gewaltig, die CO2-Belastung quasi auf „Null“. In der Ortsteilgemeinde Heiligenkreuz/W. wurde die gesamte Straßenbeleuchtung mit rd. 280 Lichtpunkten schon vor Jahren auf LED und somit energiesparend umgestellt.



Auf der Kläranlage des Abwasserverbandes Oberes Stiefingtal (Standort: Heiligenkreuz-Süd) wurde bereits vor rd. 5 Jahren eine Photovoltaikanlage installiert und der produzierte Strom seither an 7 Tagen die Woche für den Reinigungsprozess des Abwassers genutzt.

Neu und in Vorplanung:

- Organisation einer Nahwärmever-sorgung für das Ortszentrum von St.Ulrich, sowie
- die Umstellung der Straßenbeleuchtung in St.Ulrich/W. ebenfalls auf LED, sowie
- die Neuausstattung der geschlossenen Ortschaften mit autonomen LED-Photovoltaikleuchten (ohne eigenem Stromanschluss und Erdkabelverlegung
- Photovoltaikanlagen auf allen größeren öffentl. Bauten der Markt-gemeinde - rd. 3500 – 4000m2 Dachflächen – auf Basis eines Betreibermodells und Gründung einer Energiegemeinschaft für die Abnahme auf Fixpreis-Basis.

Großes Fragezeichen: Ein notwendiger Stromnetz-Zugang!

Daher wird die Erneuerung des Stromleitungsnetzes der Energie Steiermark mit Erneuerung der Trafostationen intensiv unterstützt, damit die Voraussetzungen für die Energiewende, sprich Einspeisung der vielen privaten Photovoltaikanlagen und das Vorhaben für die Markt-gemeinde möglich sind. Es gilt bereits verbaute Flächen/Dächer/Fassaden vor-dringlich zu nutzen. Die Verschwendung landw. Nutzflächen (Äcker/Wiesen) und Auslastung des Netzes durch wenige Investoren als Großanlagenbetreiber kann nicht die Lösung sein!

Götzauggstraße – General-sanierung

Das im Jahr 2017 bereits angemeldete Straßenbauvorhaben wurde neuerlich urgiert, die mündliche Zusage für die Aufnahme in das Landeswegbauprogramm 2023 mündlich in Aussicht gestellt – Aus-

baulänge: 1,6 km – Kostengrobschät-zung: 450.000,- Euro. Zuvor wird die Trassenplanung, Anrainerbegehung mit Einholung der Zustimmungserklärungen abgehandelt und bis zum Frühjahr die Rutschung unterhalb der Liegenschaft vulgo Decker mit Katastrophenfonds-mittel saniert. Somit kann das Projekt in den Voranschlag 2023 aufgenommen und nächstes Jahr der Neuausbau bzw. die Generalsanierung nach schriftl. Zusage gestartet werden.

16 Wohneinheiten in der Stiefingstraße - ÖWGes. baut zwei neue Wohnobjekte

Die ÖWGes errichtete 16 weitere Geschoßbauwohnungen in verschiedenen Größen in der Stiefingstraße, gegenüber den bestehenden Häusern in östlicher Richtung. Die Wohneinheiten werden in 2 Wohnbau-Objekten mit je 8 Wohneinheiten untergebracht und je Wohnung 2 Abstellplätze ausgeführt. Die zentrale Lager gewährleistet die fußläufige Erreichbarkeit aller Nahversorgungs-, Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen sowie ärztliche Versorgung. Die nächste öffentliche Bushaltestelle für Pendler und Schüler in Richtung Graz befindet sich 2 Gehminuten entfernt in der Grazer Straße. Das Bauverfahren wurde durchgeführt - Baubeginn ist für Frühjahr 2023 avisiert.

Interessenten können sich unverbindlich beim Bürgerservice des Markt-gemeinde-amtes, aber auch bei der ÖWG vormerken lassen. Nach Vorliegen der endgültigen Wohnkostenmodelle werden Sie sodann darüber in Kenntnis gesetzt.

Ihr (Euer) Bürgermeister



Neue Vizebürgermeisterin der Markt-gemeinde Heiligenkreuz/W.

Ing. Weinzerl Thomas hat sich mit Wirk-samkeit 08.09.2022 aus familiären Grün-den und zum Wohle seiner Jungfamilie von seiner politischen Funktion als Ge-meinderat und Vizebürgermeister zu-rückgezogen. Thomas danke für deinen bisherigen Einsatz, dir und der Familie al-les Gute. Als ÖVP-Gemeinderat folgt ihm als Nächstgereihter Hr. ZIRKL Martin, Jg. 1984, Kfz.Meister, wh. Handlgraben.

Diese wichtige Funktion des Vizebür-germeisters wurde nun in der Gemein-deratssitzung am 21. Sept. 2022 auf Vor-schlag der ÖVP-Fraktion nachbesetzt.

Frau Gemeinderat HÜTTER Barbara, Jg. 1979, von Beruf Bürokauffrau, wurde nun in diese Funktion gewählt und ist somit die neue Frau Vizebürgermeisterin der Markt-gemeinde Heiligenkreuz/W.



» Vizebürgermeisterin Barbara Hütter Großfelgitsch 12A, Tel.: 0664 32 65 137

Geburtstag Altbürgermeister



» Altbürgermeister Franz Bammer feierte kürzlich seinen 90. Geburtstag. Gut gelaunt und interessiert am Alltagsge-schehen gab es im Rahmen eines Geburtstagsessens einen regen Austausch auch mit den pensionierten KollegInnen der Markt-gemeinde aus seiner Zeit der Zusammenarbeit als Gemeindepolitiker.

Geburtstag Amtsleiter a.D.



» Hans Konrad, Amtsleiter a.D. – Feiert mit den Ex-KollegInnen seinen 70-iger – Wie die Zeit vergeht!

Pensionierung Klärwärter Josef Krenn



» Krenn Josef, Jg. 1962, langjähriger Gemein-demitarbeiter und seit der Errichtung der Verbandskläranlage im Jahr 1985 als Hauptklärwärter eingesetzt. Wurde zum Zeitpunkt seines Dienstantrittes am 01.06.1982 noch Vieles manuell gearbeitet (Mähen/Splitten), so hat er die Errichtung des Bauhofes, maschinelle Ausstattung und Aufrüstung des Fuhrparks begleitet, sowie auch die Erweiterung der Verbandskläranlage im Jahr 2006 von 4000 auf 7000 EGW. Das Funktionieren der Abwasserreinigung und Vermeidung von Störfällen waren ihm immer wichtig und hat viel Umsicht seinerseits und auch an Sonn- u. Feiertagen bedurft. Nun nach Erreichen des 40-jährigen Dienstjubiläums bei der Markt-gemeinde und insgesamt 45 Arbeitsjahren erfüllte Josef Krenn mit 01.07.2022 die Voraussetzungen für die „Hacklerpension infolge der Haupttätigkeit als Klärwär-ter“. In der Pension wünschen wir unserem Mitarbeiter und Kollegen alles Gute, Gesundheit und als Landesfeuer-wehrrat und Bezirksfeuerwehrkommandant schaffensrei-che Jahre.

GEMEINDEWANDERTAG

Pirching &
Heiligenkreuz

mit Eröffnung der Gehwegbrücke
über die Stiefing zwischen Pirching u.
Heiligenkreuz/W.



- direkt am Heiligenkreuzer-Rundwanderweg – W1
- „Kfz-Parkplätze Friedhofstraße/Sportanlage“



26. Oktober 2022

Beginn um 09:00 Uhr
bei der neuen Gehwegbrücke

Segnung d. Gehwegbrücke
Heiligenkreuz a. W. & Pirching a. T.

Stempelpass für Kinder

Verlosung am Ziel

Direktorin Sigrid Hansmann

und Mittelschul-Pädagoginnen in den Ruhestand verabschiedet

Mit dem Schuljahr 2021/22 verabschieden sich mehrere Kolleginnen aus dem langjährigen Schuldienst der MS Heiligenkreuz/W.

Frau Gisela Hardinger und Frau Brigitte Slavec treten mit Ende des Schuljahres den wohlverdienten Ruhestand an. Schon im Laufe des Schuljahres verließen im Dezember Frau Gabi Pflieger und im April Frau Barbara Url das Kollegium der Mittelschule.

Eine weitere große Veränderung kündigt sich für das nächste Schuljahr 2022/23 an. Frau Dir. Sigrid Hansmann, die 41 Jahre durch ihr engagiertes Wirken das Schulleben an der MS Heiligenkreuz/Waasen geprägt hat, wird sich nach 14-jähriger Tätigkeit als Schulleiterin, ins Privatleben zurückziehen. Charakteristisch für ihre Leitung war die Führung mit Herz und Verstand. Selten hat sich jemand so sehr mit „seiner“ Schule identifiziert wie sie.

Dr. Silvia Gatterer, Dipl.Päd.



Auch seitens des Schulerhalters der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen sowie im Namen der eingeschulten Gemeinden darf ich für das jahrzehntelange Wirken als Pädagogin und als Schulleiterin herzlich danken.

Sigrid Hansmann war sich vor allem als Schulleiterin der großen Verantwortung für den größten Pflichtschulstandort im

Bezirk bewusst und hat sich umsichtig für die Interessen der Schule und in Abstimmung mit der Marktgemeinde als Schulerhalter weit über die Regeldienstzeit eingesetzt.

Wir bedanken uns herzlich für den unermüdlichen und wertschätzenden Einsatz und die pädagogische Arbeit!

Übergabe der Schulleitung

an der Mittelschule



» Infolge der Pensionierung erfolgte mit 1. September die Übergabe der Schulleitung von Sigrid Hansmann an den prov. Schulleiter und Bewerber um die Nachfolge Reinhard Kersch. AL Ing. Patrick Pichler begleitete die Übergabe im Auftrag der Marktgemeinde als Schulerhalter an der 12-klassigen Mittelschule in Heiligenkreuz am Waasen.

Kinderflohmarkt

der Marktgemeinde



» Kaufen – Tauschen – Gebrauchtes weiterverwenden – das Angebot war sehr vielseitig!

Organisation: Hütter Barbara und Putz Irmengard

FÖRDERUNG SICHERN. ENERGIE SPAREN. KLIMA SCHÜTZEN. KOMFORT STEIGERN.

Ich tu's
für unsere
Zukunft

Die Klima-
und Energie-
initiative der
Steiermark



Energieberatung

Ich berate Sie telefonisch, bei einem Termin in der Energieberatungsstelle oder bei Ihnen zu Hause individuell über Energiesparpotenziale in Ihrem Haushalt, Energiekostenreduktion, erneuerbare Energie und Klimaschutz.

Beratung gegen Energiearmut

Nutzen Sie ein umfassendes Beratungsgespräch vor Ort und erfahren Sie alles zum Thema Energieeffizienz und Einsparungspotenziale in Ihrem Haushalt. Zusätzlich erhalten Sie ein kostenloses Energiesparpaket. Gilt für Haushalte mit geringem Einkommen.

Umsetzungsbonus

Sie erhalten Ihren Selbstbehalt zurück, wenn Sie innerhalb von 12 Monaten nach erfolgter Beratung gewisse Maßnahmen umsetzen.



STEFAN WERSCHITZ

Öffentlich zugelassener Rauchfänger

STEFAN WERSCHITZ
Ich tu's Energieberater
Telefon: 0 31 82 / 25 31

8410 Wildon, Grazer Straße 10a
werschitzrauchfkm@aon.at
https://werschitz-rfkm.at

Bürozeiten: Montag-Freitag 8-12 Uhr



*Einfach einen Termin für eine
geförderte Energieberatung vereinbaren!*

Glasfaser und interaktive Schultafeln für alle 8 Klassen der Volksschule Heiligenkreuz am Waasen

Nachdem der größte Pflichtschulstandort im Bezirk Leibnitz mit dem Schulzentrum in Heiligenkreuz am Waasen rechtzeitig mit einem Glasfaseranschluss versorgt wurde, konnten auf Initiative von Bgm. Franz Platzer in der Volksschule Heiligenkreuz am Waasen alle 8 Klassen im Sommer 2022 auf Interaktive Schultafeln umgestellt werden. So konnte das neue Schuljahr im wahrsten Sinne des Wortes „Digital“ gestartet werden. Die Interaktiven Touchmonitore inklusive dem gesamten Zubehör wurde von der Firma Büroteam Armbrust geliefert, die Kosten tragen die Schulsprengelgemeinden Heiligenkreuz/W. und Pirching/Tr.



» Jürgen Armbrust (Fa. Büroteam), Maria Rentmeister (Klassenlehrerin), Bgm. Franz Platzer (Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.), Niklas Koller und Lara Neuhold (Schüler), Dir. Erika Tropper (Schulleiterin), Bgm. Siegfried Neuhold (Gemeinde Pirching/Tr.), Harald Simentschitsch (Schulwart), Valentin Missethan (Klassenlehrer)

Gesetzliche Ausbildungspflicht

In Österreich gilt eine Ausbildungspflicht - die AusBildung bis 18!

Weil es mehr denn je wichtig ist, dass alle jungen Menschen eine gute Ausbildung haben! Die Ausbildungspflicht betrifft Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben und sich nicht nur vorübergehend in Österreich aufhalten. Erziehungsberechtigte sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass ihre Kinder nach Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres einer anerkannten Bildungs- oder Ausbildungsmaßnahme oder einer auf diese vorbereitende Maßnahme nachgehen. Es gibt in der Steiermark, beauftragt durch das Sozialministeriumservice, eine eigene Koordinierungsstelle AusBildung bis 18, die Sie bei Fragen und Unsicherheiten sehr gerne unterstützt. Bitte kontaktieren Sie die Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 Steiermark von Montag bis Donnerstag jeweils zwischen 9 und 16 Uhr bzw. Freitag zwischen 9 und 12 Uhr unter der **kostenlosen Telefonnummer 0800 700 118!**

WEITERE INFOS:
www.ausbildungbis18.at
info@ausbildungbis18.at

QR Code

Serviceline:
0800 700 118

SEI DEIN MAIN CHARACTER
AUSBILDUNGBIS18.AT
#ausbildungspflicht

Medieninhaber und Herausgeber:
Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft
1010 Wien, Stubenring 1
Verlags- und Herstellungsort: Wien
Design: Cayenne Marketingagentur GmbH

AusBildung bis 18 ist eine Initiative der österreichischen Bundesregierung.

Informiere dich jetzt:
www.ausbildungbis18.at

Ferienaktionen bzw. Ferienbetreuung

mit Unterstützung der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.

Für berufstätige Eltern ist die Ferienbetreuung immens wichtig, daher organisiert und unterstützt die Marktgemeinde alle möglichen Aktivitäten

- Ferienkindergarten am Pfarrkindergarten im Juli
- FLIB-Ferien-Aktivtage im Juli
- Kindergartenkinderbetreuung am Kindergarten in Empersdorf und Pirching – August/Anfang September
- Ferienbetreuung für Pflichtschüler an der VS Heiligenkreuz für Schüler aus Heiligenkreuz/W. und Pirching/Tr.
- Tenniscamp des Tennisclubs Heiligenkreuz/W.
- Fußballcamp des SAZ in Heiligenkreuz/W.

Danke namens der Marktgemeinde für die zahlreichen und vor allem auch ehrenamtlichen Beiträge zum Wohle unserer Jugend! Der nicht unerhebliche finanzielle Aufwand für die Finanzierung und Förderung ist gut angelegt. Wir wissen die Kinder in den Ferien in guten Händen. Wir können den Eltern einen Teil der Sorgen abnehmen, wenn es heißt, wohin mit den Kindern, während man seiner Arbeit nachgehen muss und keinen Urlaub bekommt!



» Buben und Mädchen präsentieren sich beim Abschluss ihren Familienangehörigen

zielle Aufwand für die Finanzierung und Förderung ist gut angelegt. Wir wissen die Kinder in den Ferien in guten Händen. Wir können den Eltern einen Teil der Sorgen abnehmen, wenn es heißt, wohin mit den Kindern, während man seiner Arbeit nachgehen muss und keinen Urlaub bekommt!

30 Jahre Tennisclub St. Ulrich am Waasen



» Der Tennisclub hat sein 30-jähriges Bestandsjubiläum im Juli gefeiert und errichtet sich derzeit auch ein eigenes Clubgebäude. Seitens der Marktgemeinde wurde herzlich gratuliert und eine Jubiläumssprämie gewährt. Der Clubhausbau wird mit einer Gemeindeförderung über 20.000,- Euro sowie durch Errichtung eines Kanalanschlusses unterstützt. Durch intensive Eigenleistungen können die Baukosten im erschwinglichen Bereich gehalten werden. Dank dem guten Einvernehmen mit der Familie Hubmann wird dies möglich. Weiterhin viel Erfolg und sportliche Tennisspiele!

Landessieger



» Doppellandessieger bei der Selchwarenprämierung 2022 - "Bauer der Woche", Neues-Land, Sept.2022. "Mit der Direktvermarktung ist für Landwirt Wolfgang Reiter in Götzau der Traum wahr geworden"

Bauernspezialitäten Fam. Reiter
Götzau 3, 8081 Heiligenkreuz/W.
E-Mail: office@hofladen-reiter.at
www.hofladen-reiter.at
**GRATULATION ZUM
DOPPEL-LANDESSIEG 2022**

3 Jahre Bienenwiese

in der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.

Ein blühendes und lebendiges Klimaschutz-Denkmal, nicht nur zum Bestaunen, sogar zum Hindurchgehen. Welche Gemeinde hat so etwas schon?! Seit mittlerweile drei Jahren erfreut unsere Bienenwiese mitten im Ort nicht nur nützliche Insekten, sondern auch umweltbewusste Bürgerinnen und Bürger. Das Projekt und seine Idee erreichte in dieser Zeit dutzende private Gärten und Blumenbeete. Unterstützt durch die Gemeinde legten etliche Naturfreunde ihre eigenen Bienenschutz-Denkmalen an. Selbst die jüngsten vom Kindergarten bis zur Volksschule machten mit und bewiesen ihr Engagement für eine bessere Zukunft. Das Thema Klima- und Artenschutz liegt gerade ganz hoch im Kurs und wird noch viele Generationen beschäftigen. Es hat alle Gesellschafts-



schichten erreicht und immer mehr Menschen machen sich dazu Gedanken. Das Projekt BienenschutzRegion-Stiefingtal lädt alle dazu ein, ihre Gedanken, Projekte und Aktivitäten einzubringen und zu teilen. Ein Netzwerk macht gemeinsame Bemühungen besser und für alle sichtbar. Schicken Sie uns Fotos ihrer eigenen Bienen- und Gartenprojekte,

ihre Meinung und Anliegen und alles, was zu diesem Thema passt. Es kommt in die nächste Ausgabe unserer Gemeindezeitung! Wir freuen uns sehr, weil gemeinsam sind wir mehr!

Nähere Infos und Beratung zum Projekt Bienenwiese erhalten Sie von Victor Chornitzer – Tel.: 0650 44 800 47

Geschätzter Herr Bürgermeister, lieber Franz!



Wir wünschen alles Gute zum 60. Geburtstag und für die Zukunft viel Glück und Gesundheit!

60 60 60 32 Jahre Gemeinderat – 25 Jahre Bürgermeister – 45 Jahre Gemeindebediensteter 60 60 60

» Der Weckruf am 25.08. - am Geburtstag des Bürgermeisters - hatte seine Wirkung entfaltet. Noch stockfinster und mit einer gelungenen Überraschung, so wie man sich einen Überfall vorstellt, aber mit allem, was man für ein Frühstück braucht, haben MitarbeiterInnen, Vereinsfunktionäre, Feuerwehrvertreter, eine Abordnung der Marktmusik sowie die Kinderpädagoginnen zum frischen 60-ziger gratuliert. Danke der großen Scharr an Frühaufstehern!



» Erntedankumzug der Pfarre – Kalvarienbergkirche



» Alpaka-Welt-Fruhmann mit ihren Alpakas vom Hof in Kleinfelgitschberg



» Fam. Eccher – Lipizzanerfranzl – Kutschenfahrten in der Rosentalstraße für Markttagsgäste



» Bgm. Platzer hat den Simiwirt zur Schankrunde eingeteilt!!!



» Reges Treiben an einer der Hupfburgen



» Tag der Blasmusik – die Marktmusik in Aktion



» Besucher am Marktplatz - leider war die Außentemperatur grenzwertig – ein paar Grade mehr hätten das Feiern erleichtert!



» Hauptpreis über 700,- Euro in der Regionswährung „Stiefingtaler-Gutschein“ erging an GR Georg Bucher, Stiefingstraße



» Kinderschminken – das Highlight für die Kleinen

Advent
 ...sing' ma mit'nand
 Sonntag, den 18.12.2022
 in der Waldlichtung
 beim Lipizzaner-Franzl
 bei Schlechtwetter
 im Gasthaus
 Um 15:30

Herzliches Dankeschön an
 Herrn Franz Eccher, sowie an
 Herrn Thomas Weinzerl für die
 musikalische Unterstützung.



Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Platzer, Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen, Marktplatz 2, 8081 Heiligenkreuz am Waasen
 Tel.: 03134 2221 -0, Web: www.heiligenkreuz-waasen.gv.at

Layout und Druck: Werbegrafikdesign Skrapits, Gnaning

Offenlegung: Dieses Informationsblatt dient der Information über das Geschehen in der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen

Kulinarik- und Hoffest beim Tierwohlstall

Tag der offenen Stalltür bei JAGA's Steirerei in Leitersdorf



Am 14. August 2022 fand in Leitersdorf am Gelände des Tierwohlstalles der Familie Josef und Christina Neuhold ein großes Kulinarik-Fest statt.

Nach der feierlichen Eröffnung durch die Blasmusikkapelle St. Nikolai ob Draßling wurde der neue Stall von Experten der Höheren Bundes- und Forschungsanstalt Raumberg-Gumpenstein und der Firma Schauer in zahlreichen Stallführungen präsentiert, die von den ca. 2.500 Besuchern sehr gut angenommen wurden. Sogar Herr Pfarrer Strohmaier konnte unter den Interessierten begrüßt werden.

Kulinarisch verwöhnten die Spezialitäten am Buffet von der JAGA's Steirerei (Schweinefleisch), Familie Posch (Hendlspezialitäten) und Familie Hillebrand (Gemüse). Frisch gebackene Krapfen und Kaffee gab's aus der eigenen Bäckerei.

Abgerundet wurde das Programm mit der musikalischen Unterhaltung der Gruppe „San Fia Nix“ und zahlreichen Genuss-Ständen wie Prämiertes Kürbiskernöl auf Bauernseis der Familie Pilch, Weinverkostungen der Qualitätsweine Familie Schlögl, PiWi-Weine der Familie Stampfer und Eis und Schaf-Käsespezialitäten der Familie Reitbauer. Ebenfalls präsentierte sich der Betrieb „Gaumen-nostalgie“ von Michael Frieß und Katharina Matzer, die neben der Familie Götz aus Hütt ihre Qualitätsferkel liefern.



**1 X ZAHLEN
FREIER EINTRITT
IN ÜBER 160 AUSFLUGSZIELE**

**DAS PERFEKTE
Weihnachts-
geschenk**

€ 84,-
für
Erwachsene

gültig von April bis Oktober 2023

WWW.STEIERMARK-CARD.NET

Ferialjobaktion 2022 der Marktgemeinde



» Für unsere Jugend wurde wiederum eine Ferialjobaktion angeboten und von den Mitarbeitern der Marktgemeinde begleitet – Danke den Jugendlichen für ihre Teilnahme!

Sturmschäden im Gemeindegebiet



» Zu zahlreichen Sturmschäden in Wäldern und an Gebäuden kam es am 18.08.2022 spät am Nachmittag infolge einer nicht angekündigten Unwetterfront aus Südwest. Viele Gemeindebürger konnten so nicht rechtzeitig Maßnahmen dagegen treffen. Besonders hoch ist der Sturmschaden bei der Hofstelle Neuhold vlg. Geslander in Prosdorfberg.

Veranstaltung der Schmankerlwirte



» Wandertag Edlseer-Fanclub - Zwei Mal wegen der Epidemie verschoben, aber heuer eine gelungene Veranstaltung der Stiefingtaler-Schmankerlwirte – gelungene Werbung für die oRegion Stiefingtal – starke Teilnahme trotz schlechter Wettervorsagen – starker Austritt der Edelseer und natürlich eine Super-Stimmung. Unterstützt wurde die Veranstaltung von der Marktgemeinde sowie dem Tourismusverband Südsteiermark!

Advent- und Winterzeit in der Südsteiermark

Besonders stimmungsvoll und ganz im Zeichen weihnachtlicher Vorfreude, ist die Südsteiermark auch in der dunklen Jahreszeit einen Besuch wert. Wenn zwischen den wunderschönen Weinbergen und auf den Weinstraßen nach dem Trubel der vergangenen Herbstwochen Ruhe einkehrt und vielleicht sogar Schnee die hügelige Landschaft bedeckt, versprüht die Südsteiermark mit den beiden Bezirken Deutschlandsberg und Leibnitz ihren ganz eigenen Charme.

Die stimmige Landschaftskulisse, kulinarische Wochen rund um Wild, Gansl und Junker, harmonischer Lichterglanz, Perchtenläufe, Fassprobenverkostungen und Adventmärkte, die nicht nur Kinderaugen zum Leuchten bringen, sondern auch so manchen Erwachsenen schlagartig in weihnachtliche Stimmung versetzen, dass zeichnet den Süden der Steiermark zu dieser Jahreszeit aus. Das reichhaltige Angebot an hochwertigen, regional hergestellten Produkten, sowie die kulinarische Umrahmung, lassen die Suche nach originellen Weihnachtsgeschenken zum vorweihnachtlichen Genusserlebnis werden.

Alle Anregungen, Erlebnisse und Veranstaltungen rund um die Advent- und Weihnachtszeit entdecken Sie auf der Website www.suedsteiermark.com

**SÜD
STEIERMARK**



40 Jahre Franziskuskapelle

Das Haus der Stille feiert den 40. Jahrestag der Einweihung



Am 2. Oktober feierte das Haus der Stille im Rahmen des monatlichen Franziskusgottesdienstes den 40. Jahrestag der Einweihung der Franziskuskapelle. Im Rahmen seiner Predigt verwies P. Sascha Heinze SAC auf die durch die Diözese erteilte Messlizenz für diesen Kirchenraum. Damit betonte er die Eingebundenheit in die weltweite Kirche einerseits und die Selbständigkeit und die eigenen Prägung und das eigene Charisma des Hauses als zwei Pole, die sich nicht ausschließen, sondern einander bedingen. Auch für jeden einzelnen Menschen seien „Verbundenheit, Eingebundenheit, Rückbindung und Zugehörigkeit genauso wichtig wie Selbstbewusstsein, Selbststand und eine eigene persönliche und spirituelle

Entwicklung.“ Den Glauben zu stärken, den Zweifeln und Fragen, der seelischen Not einen Ort zu bieten, dafür sei diese Kapelle geweiht.

Der Neubau der Kapelle war im Jahr 1982 beschlossen worden, weil das bereits seit zwei Jahren aktive Haus der Stille einerseits einen größeren Kursraum benötigte und andererseits auch die (noch vor dem Konzil gestaltete) ursprüngliche Kapelle im Marienloster einer grundlegenden Neugestaltung bedurfte. So wurde diese Situation genutzt, gleich eine neue Kapelle zu bauen und die bisherige Kapelle in einen Kursraum umzufunktionieren.

Durch die Unterstützung zahlreicher Menschen aus dem In- und Ausland (unter anderem durch eine niederländische Gruppe des Bauordens) wurde der Neubau nach Plänen des Grazer Architektenehopaars Fritz und Heidi Neuhold innerhalb weniger Monate umgesetzt und am 2. Oktober 1982 von Diözesanbischof Johann Weber eingeweiht. Der heuer verstorbene burgenländische Bildhauer Thomas Resetarits spendete die liturgische Einrichtung der Kapelle: Altar, Ambo und Tabernakel.

Unter den Feiernden war auch Rudolf Walter, der 1982 die Bauleitung für die Kapellenbau übernommen hatte und nach wie vor als ehrenamtlicher Mitarbeiter regelmäßig zu den jährlichen Arbeitswochen („Gemeinsam Arbeiten und Beten“) ins Haus kommt.

Der aktuelle Festsonntag bot auch den Rahmen, um von KLAR! Stiefingtal das Haus der Stille mit seinem naturnahen Garten als Vorzeigeprojekt auszuzeichnen. Von der regionalen KLAR!-Verantwortlichen Isabella Kolb-Stögerer erhielten die Teilnehmer:innen am Fest Säckchen mit Wildblumensamen zur Belegung der regionalen Artenvielfalt überreicht.



» Isabella Kolb-Stögerer überreicht Wildblumensamen

Hans Waltersdorfer

Öffentliche Bücherei Heiligenkreuz/W.

Lesen, gewinnen, zuhören ...

In den Sommerferien gab es für die Kinder ein vom Land Steiermark initiiertes Gewinnspiel: Sommerlese(s)pass – für je 5 gelesene Bücher der Bücherei gab es bei Rückgabe einen Stempel und mit Abgabe des vollständig ausgefüllten Passes konnte man an der Verlosung teilnehmen. Manche Kinder schafften es mehrere Sammelpässe zu füllen und erhöhten damit die Chance auf den Hauptgewinn – vier Seesäcke mit Süßigkeiten und je eine Eintrittskarte für einen Erwachsenen und ein Kind für Herberstein wurden verlost und jedes teilnehmende Kind erhielt einen Trostpreis



Eine Lesung – und da müssen wir hin?

Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen haben die zwei Lesungen des

sehr jungen Autors Colin Hadler letztlich sehr genossen. Das erste „Hoppala“ ist mir bei der Begrüßung passiert, als ich ihn als 21-jährigen Autor vorstellte und er gleich entrüstet gesagt hat: „So alt bin ich nicht, ich bin doch erst 20“. Im Rahmen des BVÖ-Projektes Wandelwelten werden jährlich ausgewählte Autorinnen gefördert und Öffentliche Bibliotheken können sich um die geförderte

Lesung bewerben und müssen nur einen Bruchteil des Honorars beisteuern – und der BVÖ (Büchereiverband Österreich) hat sehr gut gewählt! Seine Bücher „Hintern Hasen lauert er“, „Wenn das Feuer ausgeht“ und „Ancora“ waren schon vor der Lesung in der Bücherei verfügbar. Viele signierte Bücher haben den Besitzer gewechselt.



Ab Schulbeginn turnen und kegeln

wir wieder regelmäßig und freuen uns auf Dich!



Wirbelsäulengymnastik, Dehnungs- und Kräftigungsübungen - Jeden Montag von 19:00 – 20:15 im Turnsaal der neuen Kinderkrippe in St. Ulrich am Waasen Anmeldung und Anfragen bei Resi Herka: Tel: 0664 58 31 258

Kegeln - Jeden ersten Donnerstag im Monat um 19:00 im GH Teschl – Hirschenwirt in Heiligenkreuz am Waasen Anmeldung und Anfragen bei Burgi Schuchlenz: Tel: 0681 10 44 80 91



Berichte der Marktmusik Heiligenkreuz

Heiligenkreuzer-Treffen, Riesenwuzzler-Turnier und Jahreskonzert

Am 14. August 2022 war es wieder soweit! In diesem Jahr fand das jährliche **Heiligenkreuzer-Treffen** in Heiligenkreuz im Lafnitztal statt. Gemeinsam mit unserem Pfarrer Mag. Alois Stumpf und Bürgermeister Franz Platzer waren wir bei diesem tollen Fest dabei. Bei ein paar Gläschen Wein oder Bier, gemeinsamen Tänzen und dem traditionellen gemeinsamen Musizieren genossen wir die Zeit und möchten Sie hiermit schon daran erinnern, dass WIR die Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen im nächsten Jahr die Gastgeber für das Heiligenkreuzer-Treffen 2023 sind.



Das **Riesenwuzzler-Turnier** der Landjugend Frannach war für uns ein voller Erfolg. Befestigt an einer Stange in dem „Riesenwuzzler“ spielten wir uns zum sportlichen dritten Platz. Somit konnte unsere Musikjugend beweisen, dass wir auch bei sportlichen Veranstaltungen einen Erfolg erzielen können.



In ein paar Wochen ist es endlich wieder soweit. Nach zwei Jahren Pause dürfen wir Sie liebe Bevölkerung endlich wieder zu unserem **Jahreskonzert** ins Kultur- und Pfarrzentrum Heiligenkreuz am Waasen einladen. Von der Filmmusik bis zu tollen Konzertmärschen ist am Konzertabend, den 25. November sowie bei der Matinee am 27. November für jeden was dabei.



Die Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen freut sich sehr auf Ihr Kommen!

Veranstungstipps der Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen

- **Jahreskonzert der Marktmusik** am 25. und 27. November im KPZ Heiligenkreuz am Waasen
- **Heiligenkreuzer-Treffen** am 20. Mai 2023

Elisa Pachernik

Kindergarten bewegt uns!

Wertschätzung unserer pädagogischen Arbeit lässt uns wachsen

Der Pfarrkindergarten Heiligenkreuz und das neu umgebaute Kinderneest mit Kinderkrippe in St.Ulrich a.W. ist für ca. 110 Kinder, 220 Elternteile, Geschwister, Großeltern, 18 Mitarbeiterinnen, Praktikantinnen, Freunde und Besucher täglich „Dreh und Angelpunkt“ für Begegnungen von ganz unterschiedlichen Menschen aus unserer Gemeinde.



Eine gut funktionierende Kinderbildungseinrichtung ist für das Wohl der Kinder, aber auch für das unbesorgte Nachgehen einer Erwerbstätigkeit der Eltern ganz entscheidend. Neben den Eltern sind wir Kolleginnen die wichtigsten Bezugspersonen der Kinder.

Aufgrund fehlender Wertschätzung, schlechter Rahmenbedingungen und Bezahlung haben Steiermark weit viele Pädagog:innen und Betreuer:innen den Beruf aufgegeben oder trotz abgeschlossener Ausbildung den Beruf niemals angetreten. Die Arbeit der Ele-

mentarpädagog:innen ist sehr komplex, herausfordernd und mit enorm viel Verantwortung verbunden.

Nun werden die Folgen immer sichtbarer. Kindergärten und Krippen müssen Gruppen schließen oder die Öffnungszeiten reduzieren, weil das Personal fehlt. Weil es in Heiligenkreuz eine gute Zusammenarbeit zwischen Kindergarten, der Pfarre und der Gemeinde Heiligenkreuz gibt, ist es uns heuer trotz der

schwierigen Personallage wieder gelungen, genug Kolleginnen zu finden um ein umfangreiches Bildungs- und Betreuungsangebot anbieten zu können. Die Wertschätzung unserer pädagogischen Arbeit lässt die Zukunft weiter bei uns wachsen.

Kinder von 12 Monaten bis 6 Jahren werden im Kinderneest St. Ulrich und im Pfarrkindergarten Heiligenkreuz liebevoll betreut und begleitet.

Anmeldetage

für das Krippen bzw. Kindergartenjahr 2023/24 im Kultur- und Pfarrzentrum Heiligenkreuz

Montag, 30.1.2023 von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 14 Uhr
Dienstag, 31.1. und Mittwoch, 1.2.2023 von 10 bis 12 Uhr

Bitte bringen sie zur Anmeldung den Meldezettel, die E-Card und den Mutter-Kind-Pass ihres Kindes mit.

Für den Anmeldevorgang benötigen sie eine gültige E-Mail-Adresse und ein Smartphone.

Krippenplätze und Ganztagesplätze werden nur an **nachweislich berufstätige** Eltern vergeben.

Besuch auf der Streuobstwiese

Beim Besuch auf der Streuobstwiese der Familie Platzer, haben die Kinder der Grünen Gruppe fleißig Äpfel gesammelt und anschließend im Kindergarten zu

Apfelstrudel weiterverarbeitet. Ein herzliches Dankeschön an die Familien Wiederhofer und Platzer für dieses schöne Erlebnis und die guten Äpfel!!!



Eltern-Kind-Gruppe

„Bärenkinder“ in Edelstauden



Babygruppe „Minibärchen“

donnerstags von 9:00 bis 10:30 Uhr

14-tägig, für Eltern mit Babys im 1. Lebensjahr mit Mag. Julia List-Kaul, Päd., AHS Lehrerin, Kontakt 0664 65 90 115

EKI-Gruppe „Bärenkinder“

dienstags von 9:00 bis 11:00 Uhr

wöchentlich, ausgenommen Schulferien. Einstieg jederzeit möglich. Für Eltern/Großeltern mit Kindern/Enkelkindern bis zum Kindergartenalter. Mit Hermine Monschein, Kontakt 0664/7360 5678



Fest des heiligen Martin

Ich geh mit meiner Laterne...

Zu einem kleinen Laternenumzug und einem gemütlichen Beisammensein im EKI-Raum Edelstauden 80 laden wir alle Eltern/Großeltern recht herzlich ein.

Termin: Dienstag, 15.11.2022 um 17:00 Uhr
Wir treffen uns auf dem Parkplatz vor dem EKI-Raum in Edelstauden 80, 8081 Pirching a.Tr.

Wir freuen uns auf den Besuch.

Kekse backen

Back deine eigenen Kekse und Lebkuchen für Eltern/Großeltern mit ihren Kindern/Enkelkindern

Mittwoch, 16.11.2022 von 15:00 bis 17:00 Uhr

Referentin: Martha Weinzerl

Ort: Gemeinde Pirching a.Tr.

Anmeldung erforderlich bei Hermine Monschein unter 0664 7360 5678 oder Martha Weinzerl unter 0664 16 44 279

Nikolausbesuch

Dienstag: 06.12.2022 im EKI-Raum Edelstauden

Wir freuen uns auf den Besuch

Viel Freude mit der Buntheit des Herbstes wünscht das EKI - Team.

Hermine Monschein



Heiligenkreuz am Waasen verbindet sich mit CITIES.

Deine digitale Plattform für das Gemeindeleben in Heiligenkreuz am Waasen: CITIES-App ab 04.07. nun auch in deiner Marktgemeinde verfügbar.



Sommerschule 2022

am Schulstandort der MS Heiligenkreuz am Waasen

In den letzten beiden Sommerferienwochen fand von 29. August bis 9. September 2022 am Schulstandort der MS Heiligenkreuz am Waasen die Sommerschule statt. Vier Lehrer*innen der MS setzten mit 52 Schüler*innen der Mittelschule einen projektorientierten Unterricht in Kleingruppen um. Die beiden Wochen standen unter dem Motto „Learn 2 learn“. Denn nur wer lernen lernt kann auch positiv kleinere und größere Herausforderungen im Schulalltag bewältigen. Hauptziele waren einen angenehmeren Schulstart zu ermöglichen und die Basiskompetenzen in den Unterrichtsfächern Deutsch, Mathematik und



Englisch zu festigen. Gemeinsame Bewegungseinheiten sowie ein ausgiebiges Lernfrühstück rundeten das Sommerprogramm ab. Zum Abschluss er-

hielten alle anwesenden Schüler*innen eine Teilnahmebestätigung.

Karin Borkenstein

Kennenlertage der 1. Klassen

Projekttag der neu angekommenen ersten Klassen

Die Projekttag der neu angekommenen ersten Klassen der MS Heiligenkreuz am Waasen standen unter dem Motto „KENNENLERTAGE NATU(E)R(LICH)“ – wie soll's auch anders sein. Der erste Teil des Titels verweist auf die Basis einer Klassengemeinschaft: sich und andere zu kennen. Der zweite Teil beinhaltet einerseits das Wort „natürlich“, das noch einmal die Wichtigkeit der Kennenlertage betont sowie das Wort „Natur“. Eine Vielzahl der geplanten Aktivitäten fanden mit und bei externen Anbietern in der Natur statt.

Das Teambuilding ist sowohl für kleinere als auch für größere Gruppen von hoher Bedeutung, um einen guten Start ins neue Schuljahr und in diesem Fall auch in der neu zusammengewürfelten Klasse bieten zu können.

Mit einer vielfältigen Gestaltung aus unterschiedlichen Methoden und den Bereichen Teambuilding, Sport, Ernährung, Kunst und vielem mehr wurde ein für die Klassen entsprechendes Pro-



gramm erstellt. Gemeinsam mit den Klassenvorständ*innen und zukünftigen Lehrpersonen wurden u.a. eine Alpaka-wanderung zu den Alpakawelten Fruhmam, ein Bahnausflug nach Mixnitz zu den Naturwelten Steiermark und ein Workshop mit dem Thema „One day – One team“ umgesetzt. Die herzlich willkommenen Schüler*innen nahmen mit Spaß und Eifer am Programm teil und konnten somit angenehm ins neue Schuljahr starten.

Karin Borkenstein



Bericht Elternverein der Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen

Obwohl bereits ein neues Schuljahr begonnen hat, möchten wir noch einen kleinen Rückblick über die weiteren von uns unterstützten Projekte im Frühjahr/Sommer 2022 für die Schüler:innen der MS Heiligenkreuz geben:

Die im letzten Schuljahr bereits zum 3. Mal vom Elternverein durchgeführte Apfelaktion, bei der die Schüler:innen ab Herbst 2021 wöchentlich mit frischen Äpfeln vom Obstbau Absenger-Stockinger beliefert wurden, konnte mit Beginn der Osterferien Anfang April 2022 positiv zum Abschluss gebracht werden. In diesem Rahmen bedankte sich Obfrau Dr. Elisabeth Süßmuth bei den jeweiligen Vertretern der 4 die Aktion finanzierenden Gemeinden (Heiligenkreuz am Waasen, Pirching am Traubenberg, Allerheiligen bei Wildon und Empersdorf) mit einem kleinen Präsent für den wertvollen Beitrag zur gesunden Schuljause. Auch der Schule unter der Leitung von Direktorin Sigrid Hansmann, BEd sowie der Apfelleieferantin Obstbaumeisterin Karin Absenger wurde für die Unterstützung gedankt.

Erstmalig in der Vereinsgeschichte nahm der Vorstand des Elternvereins samt freiwilliger Helfer:innen im Frühjahr an der Müllsammelaktion der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen teil. Gesammelt wurde passenderweise in der Schulstraße.

Nach langer Zeit konnte Ende April 2022 endlich wieder ein Elternsprechtag in Präsenzform stattfinden. Der Elternverein nahm dies zum Anlass und organisierte einen Kaffee- und Kuchenstand, der sehr gut besucht wurde. Gegen eine freiwillige Spende konnten dieses Mal auch Blumensamen für das Säen einer Bienenwiese erworben werden. Bei einem Schätzspiel konnte man Bio-Köstlichkeiten, gespendet vom Handlhof in Allerheiligen, gewinnen. Mit ihrer Schätzung am nächsten kam Mag. Susanne Reicho mit ihrem Tipp von 280. Insgesamt befanden sich 278 Stück Traubenzucker in dem Glasbehälter.

Auch das bereits erwähnte und im Schuljahr 2021/2022 gestartete bienenfreundliche Projekt unter der Leitung von Biologie- und Werklehrer Mag. Mario Poglitsch konnte mittlerweile vom Elternverein mit dem Sponsoring von insgesamt 20 Imkeranzügen für die Schüler:innen unterstützt werden. So können sich die Schüler:innen nach dem Bauen und Anmalen des Bienenstockes jetzt im neuen Schuljahr mittels Schutzkleidung hoffentlich ohne Stiche um das Wohl der Bienen kümmern. Weiters wurden auch 20 Labormäntel für die 3. und 4. Klassen für den Wahlpflichtgegenstand „Forschen und Experimentieren“ mit dem Logo der Schule und dem Logo des Elternvereins, das vom Vorstand im Laufe des Jahres entwickelt wurde, vom



» Labormäntel für die 3. und 4. Klassen für das „Forschen und Experimentieren“



Elternverein mit der Unterstützung der Schulerhaltergemeinde finanziert und an die Schule übergeben. Zudem wurde im letzten Schuljahr auch für einige Klassen der Mittelschule ein je 10stündiges Sozialtraining zur Mobbing- und Gewaltprävention („AktivPräventiv“) vom Elternverein finanziell bezuschusst.

In der letzten Schulwoche bedankte sich der Elternverein bei allen Mitglieder:innen für die finanzielle Unterstützung mit einer kühlen Erfrischung in Form einer Eisspende.

Bei der Vorbereitung und Durchführung der Abschiedsfeier für die 4. Klassen Anfang Juli 2022 wurde der Elternverein tatkräftig nicht nur von Eltern als Kuchenbäcker:innen, sondern auch von Schüler:innen (hauptsächlich der 2. Klassen) tatkräftig unterstützt. Ein großes Dankeschön ergeht in diesem Zusammenhang auch an die Ernährungs- und



» Abschied Frau Direktorin



» Eisspende Mitglieder:innen

Kochlehrerin Bettina Schadler, die uns dabei nicht nur tatkräftig und finanziell unterstützte, sondern vor allem mit ihrer Expertise hilfreich zur Seite stand, sodass die kunstvoll verzierten Brote fast zu schade zum Essen waren. Bedanken möchten wir uns weiters recht herzlich bei Familie Teschl vom Gasthaus „Hirschenwirt“, die die Getränke vom Obstbau Absenger-Stockinger für die Feier gesponsert hat.

Das Ende des Schuljahres brachte noch einen weiteren Abschied mit sich: nach

langer Lehrtätigkeit und Leitung der Schule verabschiedete sich Direktorin Sigrid Hansmann, BEd in die wohlverdiente Pension. Wir vom Elternverein bedanken uns sehr herzlich bei ihr für die sehr gute Zusammenarbeit und die wertschätzende Unterstützung unserer Aktionen und unserer Arbeit.

Auch dieses Schuljahr werden wir gemeinsam mit der Schule und den Gemeinden mit viel Freude und Motivation unterschiedliche Aktionen für unsere Schüler:innen umsetzen.

Obst-, Wein- und Gartenbauverein Bepflanzung – Hochbeete Mittelschule

Die Schülerinnen der 1c Klasse der MS Heiligenkreuz am Waasen, mit Biologielehrerin Marina Mang, nahmen auch heuer wieder an diesem Projekt, angeregt vom Landesverband der steirischen Gemüsebauern, mit Begeisterung teil. Diesmal stand das Hochbeet der Volksschule zur Verfügung, dessen Bepflanzung unter fachkundiger Anleitung unseres Obmann Helmut Hengsberger gemeinsam mit den SchülerInnen durchgeführt wurde. Wir sagen Danke und freuen uns auf eine gute Ernte.



Sommerschnitt für Kernobst und Fruchtausdünnung

Am 9. Juli 2022 fand der Sommerschnittkurs im Obstgarten von Familie Hengsberger in Großfelgitsch statt. Die TeilnehmerInnen erhielten von Obmann und Obstbaumwart Helmut Hengsberger viele gute Anregungen zum Schnitt der Obstbäume. Durch den Sommerschnitt verhindert man ein zu dichtes Austreiben, es gelangt mehr Licht an die Früchte und die Krone trocknet schneller ab. Ein sehr starker Fruchtbehang schwächt die Obstbäume, sodass es im kommenden Jahr nur eine geringe Ernte gibt. Deshalb sollte man schon im Juni ausdünnen und zu kleine oder von Krankheitserregern befallene Früchte entfernen. Außerdem

erfahren wir, dass jeder Baum durch seine Unterlage und Sorte bestimmt wird und dass es vor allem im Wurzelbereich wichtig ist, die Baumscheibe frei von Bewuchs zu halten und sie mit einer Mulchschicht zu bedecken. Auch Themen wie Düngen, Schädlingsbekämpfung oder Veredlungsmöglichkeiten wurden behandelt. Beim anschließenden gemütlichen Teil berichtete der Obmann über die Aktion „Natur im Garten“ und die entsprechenden Kriterien zur Erlangung der Plakette.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei Brigitte und Helmut Hengsberger für Ihre Einladung und Ihre Bewirtung.





Starker Nachwuchs

Gemeinschaft leben mit jeder Menge Action



Wie auch schon beim bezirksübergreifenden Bereichsleistungswettbewerb der Feuerwehr Jugend in Bad Radkersburg als auch beim Landesleistungswettbewerb in Gnas wurde die übergreifende Zusammenarbeit der Jugendlichen im Abschnitt 2 forciert; Jungfeuerwehrfrauen und Männer aus den Feuerwehren Allerheiligen, Empersdorf, Großfelgitsch, Heiligenkreuz am Wassen und St. Ulrich am Wassen bildeten eine Bewerbungsgruppe im Jugendleistungswettbewerb und stellten sich der Herausforderung. Nachdem im Übungsplan der Feuerwehrjugend Heiligenkreuz am Waasen noch ein „Besuch bei der Berufsfeuerwehr Graz“ am Programm stand, entschied das Kommando der FF-Heiligenkreuz kurzfristig, auch die Jugendlichen der Bewerbungsgruppe von den Nachbarwehren zu diesem Termin einzuladen, um die bereits gelebte Gemeinschaft unter den Jugendlichen zu festigen.

Am Freitag, 26.08.2022 trafen wir uns um 14:30 Uhr im RH Heiligenkreuz und um 14:45 ging es dann mit rund 25 Nachwuchs-Kameradinnen/Kameraden und Betreuern in Richtung Zentralwache Lendplatz. In der Zentralwache Lendplatz wurden wir schon von OLM Reinhard Krenn erwartet. Nach einer kurzen Einführung rund um die Geschichte der BF-Graz, den Mitgliederstand, einer kurzen Einsatzstatistik, der Ausrückeordnung, den Einsatzgebiet wurde uns auch der Tages-

ablauf und die Aufgaben eines Berufsfeuerwehrmannes nähergebracht. Wir besichtigten den Tauchturm, den Turnsaal mit Fitnessraum und die Atemschutzwerkstätte, wobei im Flur einige Gerätschaften auf früheren Zeiten zu sehen waren. Danach ging es in das Kellergeschoss wo wir die Schlauchwerkstätte und den Ausbildungs- und Übungsparkour für die Atemschutzgeräteträger erkundeten. Diesen Parkour durften wir auch durchlaufen und mussten diverse Hindernisse überwinden. Danach ging es weiter zur Fahrzeughalle. Bevor wir die Halle betreten durften, wurden wir unterwiesen, wie wir uns im Einsatzfall zu verhalten haben. Als wir die Fahrzeughalle betraten, wurde für uns ein Probealarm ausgelöst, damit wir mit der Alarmierung im Ernstfall vertraut wurden. Wir nutzen diese Gelegenheit gleich, um das richtige Verhalten im Falle einer Einsatz-Alarmierung zu üben. In der Halle standen die unterschiedlichsten Feuerwehrfahrzeuge, um nicht zu sagen von jedem geläufigen Fahrzeug mindestens eines davon. Gestartet haben wir mit Kommandofahrzeugen, sind dann weiter zum Großtanklöschfahrzeug und zur Teleskopmastbühne, mit der Rettungs- bzw. Löscheinsätze bis zu einer Höhe von 54 m möglich sind. Weiter ging es dann zu den Fahrzeugen für den „täglichen Einsatz“ welche aus einem HLF2, einen RLF, einer Drehleiter, dem Kommandofahrzeug und dem Versorgungsfahrzeug besteht. Diese durf-



ten wir von außen und innen begutachten. Diverse Wechselladerfahrzeuge und ein Schweres Rüstfahrzeug vervollständigen den Fuhrpark der Zentralwache. Auch die aus dem Fernsehen bekannte Rutschstange von den Ruheräumen in die Fahrzeughalle gibt es wirklich, wie uns OLM Reinhard Krenn vorführte. Mit einem Erinnerungsbild auf der Drehleiter endete unser Besuch in der Zentralwache Lendplatz und wir fuhren weiter zur Wache Ost am Dietrichsteinplatz, wo uns unser Kamerad OBM Thomas Krenn in Empfang nahm. Auf der Wache Ost sind neben dem Einsatzzug bestehend aus HLF2, RLF, Drehleiter und Kommandofahrzeug auch die Höhenretter und Schiffsführer stationiert. Nach einer kurzen Führung durch die Räumlichkeiten der Wache Ost und Besichtigung des Fuhrparks, folgte eine Schauübung der Höhenretter, die eigens für unsere Jung Florianis durchgeführt wurde. Natürlich durften auch unsere Burschen und Mädchen in der Übungsvorbereitung mit Hand anlegen, um den Seilen die richtige Spannung zu geben. Dann wurde eine Rettung einer Person aus dem 2. Stock über die Seilrutsche vorgeführt, die bei Allen einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat. Nachdem auch die Kameradschaft nicht zu kurz kommen durfte, organisierten wir mit den Feuerwehrleuten der Wache OST ein gemeinsames Essen. Bei Kotelett, Pommes, Gebäck und Saft hatte der potenzielle Berufsfeuerwehrynachwuchs die Gelegenheit sich mit den



Feuerwehrleuten der Berufsfeuerwehr auszutauschen, Fragen zu stellen und das erlebte Revue passieren zu lassen. Überwältigt von den Eindrücken fuhren wir um 18:30 wieder retour, nach Heiligenkreuz. Ein großes DANKE an Herrn OBM Thomas Krenn und OLM Reinhard Krenn für die terminliche Koordination und Führung durch die Räumlichkeiten der BF-Graz, den Kameraden der Berufsfeuerwehr Graz für die äußerst freundliche Aufnahme unserer Jugendlichen und den Blick hinter die Kulissen und ein besonderes Dankeschön den Kameraden der Wache Ost für die Verpflegung unserer Jung Florianis.

Wieder im Rüsthaus angekommen, starteten die Vorbereitungen für die Übernachtung der Feuerwehrjugend Heiligenkreuz und für den nächtlichen Übungseinsatz. Nach Abschluss der Schlafplatzvorbereitungen ging es in den Aufenthaltsraum, wo wir gemeinsam einen Kinoabend gestalteten. Nach dem Film wurde mit den 13 jugendlichen das Einsatzszenario „Holzstapelbrand“ besprochen und daraus resultierenden Aktivitäten für jeden einzelnen abgeleitet. Danach wurden die Gruppeneinteilung und Zuweisung zu den Fahrzeugen durchgeführt. Zur Einstimmung auf einen möglichen Einsatz wurde ein Dokumentarfilm zu realen Brandeinsätzen gestartet. Man konnte an den Gesichtern der jugendlichen ablesen, wie groß die Anspannung war, zumal niemand ahnen konnte, wann es losgehen bzw. was sie am Einsatzort erwarten wird.

Nach rund 20min, um 22:10 Uhr, erfolgte die Alarmierung mittels Sirene, die über einen Lautsprecher im Aufenthaltsraum eingespielt wurde. Nach einigen Sekunden der „Schockstarre“ kam Bewegung in die Gruppe und alle machten sich auf den Weg zu den Einsatzfahrzeugen. Als wir uns mit Blaulicht auf den Weg zum Einsatzort machten, herrschte in den Fahrzeugen Stille. Auf die Stille folgte ein professionelles Arbeiten am Einsatzort. Als erstes wurde der Lichtmast

Einsätze der FF

Technischer Einsatz

Am 07.09.2022 um 07:11 Uhr wurden wir mittels stillen Alarm zu einem technischen Einsatz in die Volksschule Heiligenkreuz am Waasen gerufen. Alarmstichwort: T01-Hilfeleist. // Erdgeschoss unter Wasser, Volksschule Heiligenkreuz a.W.



Traktorbrand

Am 14.09.2022 um 12:40 Uhr wurden wir mittels Sirenenalarm zu einem Traktorbrand nach Pirching am Traubenberg gerufen. Am Einsatzort angekommen stellte sich heraus, dass ein Front-Saatguttank Feuer gefangen hat. Durch das schnelle Eingreifen konnte ein Übergreifen des Brandes auf den Traktor verhindert werden. Alarmstichwort: Bo8-Fahrzeug // Pirching a. T. Guggitzgraben // Traktorbrand



ausgefahren, in Betrieb genommen und die Einsatzstelle ausgeleuchtet. Mit dem HD-Rohr wurde die Erstbrandbekämpfung gestartet, parallel dazu wurde eine weitere Löschleitung mit C-Rohr aufgebaut. Nun konnte der Holzstapelbrand aus 2-Seiten bekämpft werden. Derweilen wurde die Wasserversorgung des TLF mittels Zubringerleitung vom

Einsätze der FF

Verkehrsunfall

Am 04.08.2022 um 22:51 Uhr wurden wir zur Unterstützung der zuständigen FF Empersdorf zu einem schweren Verkehrsunfall mittels Sirenenalarm gerufen. Alarmstichwort: T10-VU-eingekl. // PKW am Dach, Liebendorf.



Unwetter Einsätze

Am 18.08.2022 um 16:17 Uhr wurden wir mittels Sirenenalarm zu mehreren Einsatzadressen im Ortsgebiet alarmiert. Nach den starken Sturmböen am gestrigen Nachmittag wurden wir zu zahlreichen umgestürzten Bäumen alarmiert. Ein Baum fiel auf eine Stromleitung, die Leitung musste von den Energienetzen freigeschaltet werden. Bei mehreren Objekten wurde das Dach abgedeckt darunter ein Wohnhaus, Schweinestall, Heulager und Wirtschaftsgebäude. Die Dächer mussten provisorisch mit planen zugedeckt werden, hierzu war auch das WLF der Feuerwehr Kaindorf an der Sulm im Einsatz. Mit insgesamt 30 Kameradinnen und Kameraden wurden die Einsätze bis 21:30 Uhr abgearbeitet!





Einsätze der FF

Wohnhausbrand

Am 18.09.2022 um 14:15 Uhr wurden wir mittels Sirenenalarm zur Unterstützung der FF Sankt Ulrich am Waasen zu einem Wohnhausbrand gerufen. Eingesetzt waren: FF Sankt Ulrich am Waasen, FF Heiligenkreuz am Waasen, FF Großfelgitsch, Polizei Steiermark und Rotes Kreuz Graz-Umgebung. Alarmstichwort: B12-Wohnhaus St. Ulrich a. W. // Rosental // Wohnhausbrand



Wirtschaftsgebäudebrand

Am 21.09.2022 um 12:46 Uhr wurden wir mittels Sirenenalarm zur Unterstützung der FF Allerheiligen bei Wildon zu einem Wirtschaftsgebäudebrand gerufen. Eingesetzt waren: FF Allerheiligen bei Wildon, FF Heiligenkreuz am Waasen, FF Sankt Ulrich am Waasen, FF Großfelgitsch, Polizei und Rotes Kreuz. Alarmstichwort: B13-Wirtschaftsg. St. Ulrich a. W. // Turning // Brand einer Trockenanlage



nächstgelegenen Hydranten aufgebaut. In Zuge der Löscharbeiten wurde der Brandherd immer wieder mit der Wärmebildkamera durch die Jung Florianis überprüft. Erst nachdem alle Glutnester gelöscht waren, konnte „Brand aus“ gegeben werden. Nachdem alle eingesetzten Gerätschaften wieder in den Fahrzeugen versorgt waren, rückten wir ins Rüsthaus ein. Dort führten wir noch die Fahrzeugpflege durch, ersetzten die nassen Schläuche und machten die Fahrzeuge wieder einsatzbereit. Einsatzende war um 23:30 Uhr. Danach legten wir die Einsatzbekleidung ab, zogen uns die Freizeitbekleidung über und stärkten uns vom nächtlichen Einsatz mit einer Jause. Noch vollgepumpt mit Adrenalin vom Einsatz und geflasht von den Erlebnissen des Tages startete die Nachtruhe um 0:45 Uhr. Um ca. 02:00 hatten dann alle in den Schlaf gefunden.

Den nächsten Tag starteten wir um 07:30 Uhr. Die Anstrengungen des letzten Ta-



ges bzw. der letzten Nacht war noch allen ins Gesicht geschrieben. Bevor wir zum gemeinsamen Frühstück gingen, räumten wir den provisorisch eingerichteten Schlafsaal. Beim gemeinsamen Frühstück konnten wir noch einmal auf das Erlebte und die positiven Eindrücke zurückblicken und beschlossen einen 24h Tag mit Übernachtung im Feuerwehrhaus und nächtlicher Übung im Jahr 2023 wieder durchzuführen. Wir beendeten unseren äußerst ereignisreichen 24h Feuerwehrtag um 09:30 Uhr und brachten unsere Mädchen und Burschen persönlich heim.

Nachdem ein derartiger Tag nicht ohne Unterstützung möglich ist, möchten wir uns bei folgenden Firmen und Kameraden auf das herzlichste bedanken: Stiefingtaler-Fleisch - Koteletts für das gemeinsame Essen mit der BF Graz am 26.8.2022 // Bäckerei Ferdinand Teschl - Gebäck für das gemeinsame Essen mit der BF Graz am 26.8.2022 // Adeg Kurzmann für das reichhaltige Frühstück am 27.8.2022 // OFM Paul Ritter für die Zubereitung der nächtlichen Jause und dem Frühstück // LM d.F. Oliver Mussbacher für die Unterstützung bei der Übungsvorbereitung

Uns hat es großen Spaß gemacht! Wir freuen uns auf eine Wiederholung de 24h-Tages im Jahr 2023!

HBI Patrick Pichler, OBI Johann Muhr und HBM Johann Suppan

24. Edlseer Wandertag in Heiligenkreuz/W.



» Am 11.09.2022 unterstützte die FF Heiligenkreuz/W. den Edlseerwandertag in Heiligenkreuz am Waasen. Ein Teil unserer Kameraden übernahm die Regelung der Verkehrs- und Parksituation, ein anderer Teil unterstützte bei der Eintrittskontrolle. Auch mit einer „Labestation“ waren wir vertreten! Danke für die gute Zusammenarbeit!

Wissenstest und Wissenstestspiel

in Bronze, Silber und Gold

Am 17.09.2022 fand der Wissenstest und das Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend in Heimschuh statt. All unsere Jungflorianis konnten die Prüfungen hervorragend bestehen und ihre Abzeichen in Empfang nehmen. Wir gratulieren herzlichst zu dieser spitzen Leistung!



Wildschmaus 2022

Nun ist auch der zweite Wildschmaus Abend vorbei und es war wiederum ein gelungener Abend bei bester Stimmung und mit feinsten kulinarischen Highlights!

Wir möchten uns bei folgenden Sponsoren recht herzlich bedanken: ADEG Kurzmann; Fa. Umweltfreund - Romeo Kurzmann; Aqua Power GmbH; Josef Niegelhell GmbH; Muhrwerk Friseur; Mayer Transport und Erdbau; Tischlerei Lorber; Edelfhof Grabin; Predl Gemüse; Bürgermeister Franz Platzer; Vizebürgermeisterin Barbara Hütter; Gemeindegassier Gerhard Hirschmann

Für die musikalische Unterhaltung sorgte am Samstag die Musikschule Heiligenkreuz am Waasen mit Leiterin Konstantia Loibner und am Freitag Daniel Maier. Für die ausgezeichnete Küche bedanken wir uns bei der Gastwirtschaft Das Kötschler mit Inhaber Bernhard Haiderer. Danke an alle Gäste für Ihren Besuch, wir freuen uns bereits auf das nächste Mal!



Ernennungen



» Im Zuge der letzten Ausschusssitzung der FF Heiligenkreuz am Waasen am 04.10.2022 wurden zwei Ernennungen durchgeführt. Als Schriftführer und neues Vorstandsmitglied wurde LM d. V. Andreas Fruhmann ernannt und als neuer Sanitätsbeauftragter LM Gernot Lipp. Wir wünschen alles Gute in den neuen Funktionen!

Feuerwehr Nachwuchs



» Wir gratulieren unserem Gruppenkommandanten LM Michael Hofer mit seiner Melanie recht herzlich zur Geburt ihrer Tochter Mona und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft!



Dorffest der FF Grossfelgitsch

verbunden mit der Segnung des neuen HLF 2



Nach zweijähriger Pause war es am 14. August endlich soweit und die Freiwillige Feuerwehr Grossfelgitsch konnte wieder ein Dorffest, verbunden mit der Segnung des neuen HLF 2, durchführen. Mit großer Freude konnte Kommandant ABI Andreas Kainz zahlreiche Ehrengäste begrüßen. In Vertretung des Landeshauptmannes war Nationalratsabgeordneter Joachim Schnabel anwesend. Weiters konnten Landtagsabgeordneter Mario Kunasek und Mag. Stefan Hermann begrüßt werden. Seitens des Bereichsfeuerwehrkommandos Leibnitz war LFR Josef Krenn und ABI Johann Hammer, sowie zahlreiche Bereichsbeauftragte, anwesend.

Mit großer Freude konnte seitens der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen Bgm. Franz Platzer und Gemeindegassier Gerhard Hirschmann begrüßt werden. Natürlich was wäre eine Seg-

nung ohne unseren Pfarrer Mag. Alois Stumpf, der auch die hl. Messe abhielt. Auch Vertreter anderer Einsatzorganisationen und die Feuerwehren des Abschnittes 2, sowie umliegende Feuerwehren, nahmen am Festakt teil. Der feierliche Empfang, die heilige Messe und der Festakt wurden von der Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen umrahmt.

Im Zuge des Festaktes wurden auch viele Kameraden für ihre Verdienste im Feuerwehrwesen ausgezeichnet. Die Feuerwehr Grossfelgitsch nahm dies auch zum Anlass um sich bei Frau Gerti Schöggler zu bedanken die 40 Jahre dafür sorgte, dass es im Feuerwehrhaus immer sauber war. Nun übergab sie die Arbeit und legte diese in jüngere Hände. Auch dem gesamten Fahrzeugausschuss wurde großer Dank für ihre Arbeit, im Zuge der Ersatzbeschaffung, ausgesprochen.

Anschließend gab es dann einen großen Frühschoppen in gewohnter Manier mit den Oststeirern am Dorfplatz. Es gab den ganzen Tag über ein tolles Programm für Groß und Klein.

Auch am Abend wurde dann noch einiges geboten. So sorgte die „Vollgas Kompanie“ für tolle Stimmung am späten Nachmittag. Ein weiteres Highlight folgte dann am Abend, wo die LAUSER bei einem Open Air das Festgelände zum Beben brachten.

Insgesamt war es eine tolle Veranstaltung wo an die 2000 Gäste den ganzen Tag über mit der Freiwilligen Feuerwehr Grossfelgitsch feierten.

Ein großer Dank gilt allen Feuerwehrkameraden samt ihren Familien, aber auch allen Zivilpersonen, die in irgendeiner Form zum tollen Gelingen des Festes beigetragen haben.



» Die LAUSER brachten das Open Air Festgelände zum Beben



» Frau Gerti Schöggler

Bundesfeuerwehrbewerb



» Auch die Wettkampfgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Grossfelgitsch ließ wieder von sich hören. Ende August fand der Bundesfeuerwehrleistungsbewerb in St. Pölten statt, wo nur die besten Bewerbungsgruppen Österreichs teilnehmen. Die Feuerwehr Grossfelgitsch konnte sich mit beiden Bewerbungsgruppen qualifizieren. Am Ende reichte es zwar nicht für die vorderen Plätze, aber es war ein sehr kameradschaftliches Wochenende.

Atemschutzleistungsprüfung



» Anfang Oktober stand dann die Atemschutzleistungsprüfung in Bronze in Frauental am Programm. Mit Franz Schweighofer, David Schöggler, Sandro Maier und Lukas Skoff stellten sich 4 Kameraden der Prüfung und legten diese mit einer tollen Leistung ab.



Schritt für Schritt zur CITIES-App

Anleitung für den Download & die Anmeldung auf Ihrem Smartphone.



1 Laden Sie sich die CITIES-App in Ihrem App Store einfach kostenlos herunter.



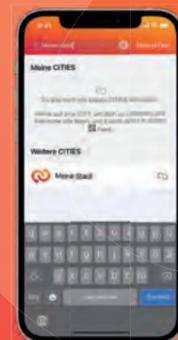
2 Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse oder Telefonnummer ein & wählen Sie ein Passwort.



3 Geschäft! Bestätigen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse in Ihrem Posteingang.



4 Geben Sie Ihren Namen & Geburtsdatum ein, um alle Funktionen voll nutzen zu können.



5 Verbinden Sie sich mit Ihrer Gemeinde/ Stadt & aktivieren Sie Ihre Benachrichtigungen.



6 So einfach haben Sie alle Infos, News & Events auf einen Blick - immer & überall.

Leider gibt es nicht immer nur positives zu berichten. Wir mussten am 15. September von E-LM Josef Suppan Abschied nehmen. E-LM Josef Suppan war sage und schreibe 80 Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Grossfelgitsch.

Die Freiwillige Feuerwehr Grossfelgitsch möchte sich bei der Bevölkerung für die Unterstützung und den zahlreichen Besuch beim Dorffest bedanken.

ABI Andreas Kainz & OBI Ing. Christian Maitz

Einsätze der FF

Was Einsätze betrifft, wurde das neue HLF 2 in letzter Zeit des Öfteren auf die Probe gestellt. So wurden wir zu einem Wohnhausbrand nach St. Ulrich und wenige Tage später zu einem Brand einer Trockenanlage in Turning alarmiert. Ende September wurden wir zu einer Fahrzeugbergung auf der L628 gerufen. Aufgrund der Trockenheit wurden wir auch zu zahlreichen Wassertransporten gerufen.



Einsätze der FF

Einsätze August bis Oktober

Die FF St. Ulrich aW wurde seit der letzten Ausgabe zu 12 technischen Einsätzen gerufen (hauptsächlich Unwettereinsätze, FZG Bergung, Auspumparbeiten usw.) sowie zu 3 Brandeinsätzen, der größte davon fand in Rosental statt.



Geschätzte Bevölkerung

Seitens der Freiwilligen Feuerwehr Sankt Ulrich am Waasen darf ich wieder Folgendes berichten: Unsere Übungen mit dem Schwerpunkt Sanität, Schwerem Atemschutz sowie im Bereich Technik werden ständig durchgeführt. Auch unsere Jugend lernt sich mit Spannung, Spiel und Spaß in das Feuerwehrwesen ein.

Es gab einige Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaft, sowie für besondere Verdienste: HFM Hubmann Herbert 60 Jahre, LM d.F. Gosch Franz 50 Jahre, HFM Fuchs Franz 50 Jahre, BM Ing. Krenn Markus 25 Jahre, HFM Knerl Karl jun. 25 Jahre, Maier Rupert Verdienstzeichen LFV 2. Stufe, OBI Glauning Mario Verdienstkreuz BFV 3. Stufe, OBM Frühwirth Mario Verdienstkreuz BFV 3. Stufe,



» EHBI Franz Sebernegg wurde das Verdienstkreuz der Steirischen Landesregierung in Gold verliehen.

Franz mit dem Verdienstkreuz der Steirischen Landesregierung in Gold.

Besonders freut es mich, dass wir beim Funkleistungsbewerb und unsere Jugend beim Wissenstest (Wissenstestspiel) sowie Bereichs- und Landesjugendbewerb wieder mit tollen Leistungen teilgenommen haben.

HBI Rene Söls



» JFM Zirkl Constantin, JFM Zirkl Cornelia, JFM Novak Martino und Ausbildner LM Söls Silvia



» LFR Krenn Josef, HBI Söls Rene, Teilnehmer FM Novak Matteo, LM d.F. Scheucher Natalie und ABI Kainz Andreas

Candlelight Ficus Konzert im KPZ

Solch einen Sound hatte man im KPZ noch nie gehört

Einen Sound wie zum Ferienbeginn am 8. Juli hatte man im KPZ noch nie gehört.

Dabei waren manche im Publikum wohl nicht in erster Linie gekommen, um ein „Funk-Pop-Energiepakett“ – wie auf den Plakaten angekündigt – zu erleben, sondern um zu sehen, was aus Niki Waltersdorfer, dem einst jüngsten Schlagzeuger der Markt-Musikkapelle, mittlerweile geworden ist. Und sie konnten einen Vollblutmusiker erleben, der in der Manier eines professionellen Entertainers ein zwölfköpfiges Ensemble auf der Bühne zu musikalischen Höchstleistungen motivierte. Für den Auftritt in Heiligenkreuz wurde die vierköpfige Band Candlelight Ficus nämlich verstärkt durch drei Bläser, drei Sängerinnen, einen Keyboarder und einen zusätzlichen Perkussionisten.

Ein besonderes Erlebnis wurde der Abend für die beiden jungen Schlagzeugerschüler von Niki, Florian Pein und



Lukas Wagner, die jeweils eine Nummer gemeinsam mit der Band spielen durften und diese Herausforderung mit Bravour meisterten. Als versierter Pädagoge erwies sich Niki auch, als er nach der Pause auf eine Publikumsfrage einging und detailliert die verschiedenen Effektgeräte für seine Gitarren erklärte und demonstrierte.

War der erste Teil des Konzerts vorwiegend von den neuen funkig-jazzigen

Nummern der Band geprägt, so kamen im zweiten Teil die Fans der stärker melodisch poppigen Nummern auf ihre Kosten. Auch wenn der Einladung zum Mit-tanzen niemand zu folgen wagte, waren bei der sommerhitverdächtigen Zugabe „Ho Mogo Ma“ zumindest alle Hände in der Höhe. Für entfesselte Emotionen ist in Heiligenkreuz also noch Luft nach oben.

Hans Waltersdorfer

Tricky Niki

zu Gast im KPZ

Der Allround-Entertainer versetzte das Publikum mit seinen Zauberkünsten und mit der Kunst des Bauchredens in Staunen und brachte alle Besucher zum Lachen.

Infolge der Corona-Einschränkungen konnte im September endlich die zweite Vorstellung von Tricky Niki im KPZ vom Band laufen, einem österreichischen Bauchredner, Comedian und Entertainer. Ein unterhaltsamer Abend für alle Gäste und besonders für das „junge“ Publikum, nachdem auch zur Überraschung des Künstlers zahlreiche Familien mit ihren Kindern zu Besuch kamen.



CITIES

Heiligenkreuz am Waasen ist ab jetzt ein Teil von CITIES.

CITIES ist deine digitale Plattform, die sämtliche Netzwerke deines Gemeindelebens in einer App vereint.





Valentina Hofmann
Eltern: Isabell und Patrick Hofmann, Wutschdorf



Timo Pürstner
Eltern: Michelle und Dominik Pürstner, Großfelgitschberg



Klara Schabhüttl
Eltern: Stephanie Schabhüttl und Christoph Bärnthaler, Krottendorf



Arthur Hawle
Eltern: Nicole Hawle und René Handl, Steinegg



Hailey Nagy
Eltern: Diana Nagy und Nico Laimer, Rosental



Margareta Vogrincic
85. Geburtstag, Farching



Maria Pürstner
85. Geburtstag, Götzauegg



Altbgm. Franz Bammer
90. Geburtstag, Mirsdorfstraße



Johann und Anna Zach
50. Hochzeitstag, Marktplatz



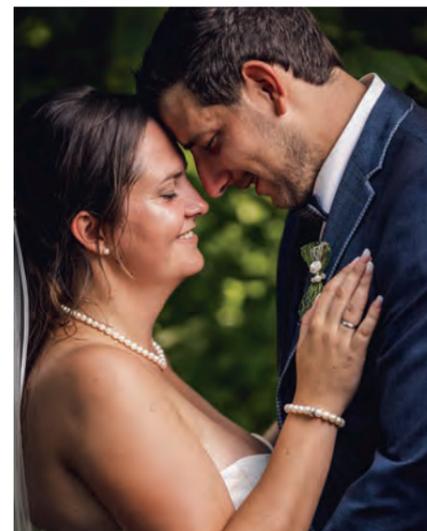
Friedrich und Ilse Milocco
50. Hochzeitstag, Mirsdorf



Josef und Hedwig Herka
67,5. Hochzeitstag, Stiefingstraße



Robert Fuchs und Katharina Suppan, Grabenberg



Sundl Melanie und Helmut Geberle, Mirsdorfstraße



Ágnes Szekeres und Harald Hubmann, Krottendorf



Bianca Leifert und Andreas Krammer, Prozessionsweg



Gertrude Stricher-Rutz und Johann Schnabel, Rosental



Patricia Brunader und Thomas Weinzerl, Mirsdorf

Wir trauern um...



Erich Lindner
Rosentalstraße, Jg. 1967

Andreas Krenn
Grazer Straße, Jg. 1934

Karl Tieber
Rosentalstraße, Jg. 1925

Hans Jürgen Reinisch
Prosdorf, Jg. 1972

Josef Suppan
Großfelgitsch, Jg. 1928

Franz Strohmeier
Farching, Jg. 1969

Maria Hutter
Grazer Straße, Jg. 1922

Andreas Eibel
Grazer Straße, Jg. 1937

Maria Gabriele Gollner
Turning, Jg. 1941

Gottfried Schlager
Prosdorf, Jg. 1932

Johann Fröhlich
Bärndorf, Jg. 1934



Doris Krenn und Reinhard Stradner, Prosdorfberg

Das Motto der Berg- und Naturwacht

ÜBERWACHEN – AUFKLÄREN – SCHÜTZEN – PFLEGEN

Auf einen sehr heißen Sommer heuer folgten im Spätsommer und Herbst moderatere Temperaturen wie wir sie von früher eher gewohnt sind. Das heiße Wetter und die große Trockenheit war nicht nur für uns Menschen schwierig, sondern auch Tiere und Pflanzen litten unter der Hitze. Die Böden waren ausgetrocknet und wiesen stellenweise bis zu 2 cm breite Sprünge auf. Wiesen in sonnenigen Hanglagen sahen aus wie diese in südlicheren Ländern.



» Markierung des W 1

Die hohen Temperaturen führten dazu, dass wir die Kontrollgänge in den schattigen Wald verlegten und kürzer gestalten. Leider mussten wir feststellen, dass einige Bäche zur Gänze ausgetrocknet waren oder nur wenig Wasser führten, was das Überleben von Wasserbewohnern sehr erschwert.

Dafür mussten wir dann im Spätsommer wegen Regen die anstehende Markierung des Heiligenkreuzer Rundwanderweges W 1 mehrmals verschieben. Aber die Teilnehmer an der Edlseer-Wanderung konnten sich dann doch nach den frisch angebrachten Markierungen orientieren.

Die Aktion „Großer Steirischer Frühjahrsputz“ konnte heuer wieder durchgeführt werden. Die Berg- und Naturwächter unserer Einsatzstelle nahmen wie immer in jeder Gemeinde des Einsatzgebietes an

den Müllsammlungen teil. In Empersdorf musste wegen eines Gewitters abgesagt werden, aber mit den Kindern von Kindergarten und Volksschule konnten wir die Sammlung in Angriff nehmen. Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei.

Wie jedes Jahr bemühten wir uns auch heuer wieder, dem Riesenbärenklau die Stirn zu bieten. In diesem Fall hat der Einsatz bereits gute Ergebnisse gebracht.

Ganz andere Vegetation durften einige von uns bei einer botanischen Wanderung entlang der Schwarzen Sulm kennenlernen. Veranstaltet wurde diese Wanderung von der Einsatzstelle Bad Schwanberg.

Am Tag der Artenvielfalt im Naturparkzentrum Grottenhof gab es Interessantes zu sehen (auch den „Wetter-Pauli“).

Ferdinand Tatzer und ich unterstützten die Einsatzstelle Leibnitz zum Thema Neophyten. Als schlangenkundige Organe nahmen wir beide auch am Tag der Sicherheit bei der FF Obergralla teil und beantworteten die Fragen der Besucher.

Es gab aber nicht nur Positives in diesem Jahr. Leider mussten wir uns von unserem langjährigen Bergwachtkameraden Franz Krenn für immer verabschieden. Er war 44 Jahre lang in der Einsatzstelle Heiligenkreuz tätig (seit der Gründung) und war ein engagierter und pflichtbewusster Bergwächter. Möge er in Frieden ruhen.

*Schau tief in die Natur
und du wirst alles
besser verstehen.*

Ortseinsatzleiterin
Monika Tatzer



» Tag der Artenvielfalt im Naturparkzentrum Grottenhof



» Tag der Einsatzorganisationen in Gralla

Stiefingtaler Perchtenlauf

Samstag 19.11.2022

Marktplatz Heiligenkreuz / W.

17:30 Uhr: Nikolaus für die Kleinen
18:00 Uhr: Perchtenlauf

Tolles Showprogramm!
...mit den Buachkog! Teifl und Gästen

Vorschau 2023
ca. 220 Perchten!

Ermi-Oma 24 Stunden Pflege(n)
Donnerstag, 11. Mai 2023 • KPZ Heiligenkreuz/W.
Kartenvorverkauf ab November 2022 in der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. oder über Ö-Ticket!

Die Autoverlosung 2022 ist absolviert

Der Opel Corsa hat seinen Besitzer!

Im Rahmen des sehr erfolgreichen 24. Edelseer Fanwandertags am 11. September, führte der TUS Teschl Heiligenkreuz wieder seine jährliche Autoverlosung durch. Dank der vielen Partner und Sponsoren konnten ein Opel Corsa im Wert von 16.000,- €, 1000,- € in bar, 500,- € in paar sowie viele weitere tolle Warenpreise verlost werden. Am

Ende durfte sich Matthias Michelitsch aus Voitsberg über ein tolles neues Auto freuen, dass ihm von Obmann Georg Obendrauf und Alois Eberhau, Geschäftsführer vom Autohaus Eberhau übergeben wurde. Der TUS Teschl Heiligenkreuz bedankt sich bei allen Sponsoren und Partnern der Autoverlosung 2022 auf das Allerherzlichste!



25. Preisschnapsen

**Nachwuchsfußball
SAZ Heiligenkreuz**

**am Samstag, dem 12. Nov. 2022
Beginn um 14.30 Uhr
beim Gasthaus Tieber in Rettenbach**

1. Preis € 500.-
2. Preis € 300.-
3. Preis € 150.-
weitere Warenpreise

1 Karte € 5,-
max. 7 Karten

Auf Ihr Kommen freut sich das SAZ Heiligenkreuz!

Der Reinerlös dient ausschließlich den Nachwuchsfußballern.

Die Karosserie- und Lackierexperten IDENTICA
NIEGELHELL
www.niegelhell.at

KEINE DEPOT- GEBÜHR BIS 24 JAHRE

DAS JUNGE WERTPAPIER- DEPOT

WIR MACHT'S SMART.

Veranlagungen in Finanzinstrumente können mit erheblichen Verlusten verbunden sein!

raiffeisen.at/stiermark

Du bist jung und möchtest in eine positive Zukunft investieren?

Das SMART Depot 24 ist der ideale Einstieg in die Welt der Wertpapiere. Dabei lernst du Möglichkeiten kennen, dein Geld zu veranlagen, kannst Gebühren sparen und dabei von der Erfahrung der Raiffeisen Expert:innen profitieren.

Unsere Mitarbeiter:innen in der Bankstelle Heiligenkreuz am Waasen helfen dir gerne bei Veranlagungsentscheidungen und freuen sich auf ein persönliches Gespräch mit dir! Vereinbare noch heute einen Termin unter: **03116/ 22 55 + DW**



Andreas Pachernik
Bankstellenleitung
DW 213



Renate Fessel
Firmenkundenberatung
DW 217



Hans-Rüdiger Chum
Kundenberatung
DW 219



Julian Leber
Kundenberatung
DW 214



Karin Hofer
Serviceberatung
DW 215



Marcel Krenn
Serviceberatung
DW 212



Erna Stopper
Vertriebsassistentin
DW 218

**Raiffeisenbank
Heiligenkreuz
Kirchbach-St. Georgen**



Einladung zum SAZ Fußball Kindergarten

Wir suchen DICH!

**INTERESSE GEWECKT?
DANN MELDE DICH!**

Allerheiligen

Training: Immer montags

Kontakt: Patrick Smounig
0664/1553114
Patrick_86@gmx.at

Sommer Stefan
0660/6233377
StefanSommer23@web.de

Wir bieten Dir ein tolles Umfeld mit ausgebildeten Trainern und Spaß am Fußball!

Heiligenkreuz

Training: Immer samstags

Kontakt: Andreas Schubitz
0660/5455596

Herbert Kurzmann
0699/11947956

Wir bieten Dir ein tolles Umfeld mit ausgebildeten Trainern und Spaß am Fußball!

10 Jahre Flib - Familie in Bewegung

Frauenpower und viele Projekte im Breiten- und Gesundheitssport

Im September 2012 wurde der Verein Flib Familie in Bewegung von Sabine Zenz und Manuela Rogl gegründet und offiziell in das österreichische Vereinsregister aufgenommen.

Seither verwirklichen wir, unter einem rein weiblichen Vorstand, erfolgreich viele Projekte im Breiten- und Gesundheitssport. Dabei stand und steht immer

unser Motto GOBA – Ganzheitliche Bewegungsangebote sowie Spaß und Gemeinschaft an vorderster Stelle.

In den zehn Jahren haben wir viel erlebt und viel aufgebaut. Dies geht natürlich nicht ohne Hilfe unserer treuen Mitglieder, Unterstützer und Sponsoren. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit und die tolle Unterstützung über die Jahre.



Unsere heurigen Kurse

Wir haben heuer wieder folgende 12 Kurse im Angebot: Sechs Kurse Yoga & Klang, Senioren fit, drei Kinderkurse, Eltern- Kind Turnen, Frauen fit Volleyball



In diesem Sommer haben wir etwas Neues probiert

Gemeinsam mit Nadja Baumhackl und ihren Alpakas haben wir am Kleinfelgitschberg eine Yogaeinheit zum Thema Beckenboden gemacht.

Es war spannend zu sehen wie die Tiere reagieren, welche Geräusche sie machen und ich denke auch wir waren eine neue Erfahrung für sie. Diese Yoga Einheit hat Spannungs- und Entspannungsübungen beinhaltet, die Tiere haben uns beobachtet und mit uns geatmet, sie haben das Gras um uns herum aufgefressen und zwischendurch haben sie auch ganz Liebevoll an uns geschnuppert.

Vielen Dank für diese Erfahrung.



Was wir in 10 Jahren Flib aufgebaut haben

Stiefingtaler Aktivwochen
Bewegung, Kreativität und viel Spaß und Gemeinschaft
2013 fanden zum ersten Mal die Stiefingtaler Aktivwochen statt. Durch einen aufwändigen Antrag an das Land konnten diese kostenlos von den Kindern – und Jugendlichen besucht werden. Seither betreuen wir in der Sommerzeit die Kinder mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm.



Soziale Projekte
Wald- und Outdoor Projekte in Schulen und im Verein - Special Olympics, Generationen erzählen Geschichten - Sommerkaffee - Alleinerziehender Projekte - Elternberatung der BH Leibnitz

Gerade in Sportvereinen wird das soziale Miteinander gelebt und vorgelebt. In zahlreichen Projekten leben wir diesen sozialen Zusammenhalt und unterstützen das physische wie psychische Wohlbefinden.

Wald- u. Outdoor Projekte

Geschichten im Wald – Winterwanderung – Sommerkaffee - BiP

Raus in die Natur! Erlebnis, Bewegung und gemeinsame Abenteuer fördern die Gesundheit und das allgemeine Wohlbefinden. Der Spaß kommt nie zu kurz.



Yoga- und Bewegungskurse für Kinder und Erwachsene

Wir betreuen jährlich über 150 Kinder und Erwachsene in unseren Kursen. Weiters unterstützen wir seit Anfang an die Projekte Kinder gesund

bewegen und Bewegungsland Steiermark. Diese vom Bund und Land finanzierten kostenlosen Schul- und Kindergartenstunden bieten wir in der VS Heiligenkreuz am Waasen, Pirching, in der MS Heiligenkreuz a.W. und im Kindergarten Kirchbach Zerlach an. Jahrelang betreuten wir auch den Kindergarten Pirching am Traubenberg und konnten unser Wissen auch in der Volksschule Empersdorf weitergeben. Vielen Dank für die tolle Kooperation.

Ein weiteres Highlight unser Vereinsheim

2019 beschlossen wir die Räumlichkeiten von Hans Bauer anzumieten und aus eigenen Mitteln ein wunderbares Vereinsheim zu zaubern. Vielen Dank an die Gemeinde Heiligenkreuz a.W. die uns mit einem jährlichen Miet-

zuschuss bei diesem Projekt unterstützt. Auch ein großes Danke an Stefan Weitacher für das Sponsoring der Küche.



DANKE

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern für Ihre Treue und ihre Unterstützung bedanken. Ein großes Dankeschön auch an die Marktgemeinde Heiligenkreuz, welche uns jedes Jahr unterstützt und immer ein offenes Ohr für uns hat. Ein weiteres Dankeschön geht an die Gemeinden Pirching und Empersdorf,

welche immer wieder für neue Projekte offen sind und uns bei der Umsetzung vieler Ideen helfen.

Ein großes Dankeschön auch an unseren Dachverband Sportunion und an unsere langjährigen Projekt Partner Projekt Alleinerziehende der Diözese Graz Seckau und an den Sozialhilfverband. Und auch ein spezieller Dank an unsere langjährigen Sponsoren und Partner und an unsere Grafikagentur Schrägstrich Kommunikations GmbH.

Und natürlich das größte Danke an unsere Übungsleiter und Trainer, welche unzählbare ehrenamtliche Stunden in den Verein stecken und viele Ideen und Projekte tatkräftig unterstützen.

Auf dass die nächsten zehn Jahre gleich erfolgreich verlaufen!

Katholisches Bildungswerk der Pfarre

lädt mit Kulturreferat zu folgenden Kulturveranstaltungen ein

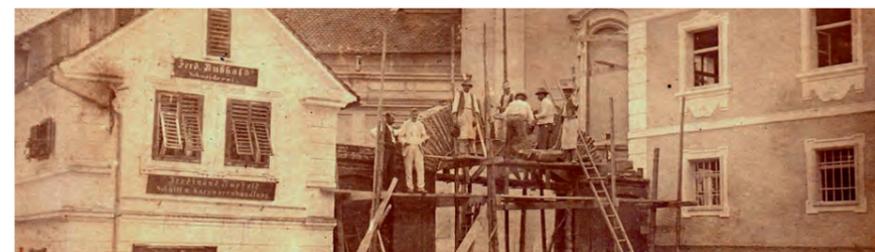
Das Katholische Bildungswerk der Pfarre lädt - gemeinsam mit dem Kulturreferat der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen - zu folgenden Kulturveranstaltungen ein:

Mi 19.10., 19.30 Uhr im KPZ

Die Mausefalle – weg mit dem Speck!

Kabarettistische, interaktive Farce in mehreren Akten mit Josef Promitzer (Kabarettist) und Alfred Jokesch (Pries-

ter). Ist die Katze aus dem Haus, haben die Mäuse Kirtag. Trotzdem ist der Kampf um den Speck kein Honiglecken, denn: manchmal spielt das Leben mit dir gern Katz und Maus. Und selbst Kirchenmäuse haben mitunter einen Kater, der ihnen eine Mausefalle vor das Speisgitter stellt. Auch in kirchlichen Kreisen blühen die Mimosen prächtig. Kommen wir humorvoll über die Kirche der Zukunft ins Gespräch.



Mi 16.11., 19.30 Uhr im KPZ

Wandern in der Steiermark

Meine Lieblings-Touren im Sommer und Winter und Heiligenkreuz am Waasen in alten Ansichten – Diavortrag von Toni Wagner, Liebensdorf

Fr 2.12., 19.30 Uhr

ADVENT mit KRIPPEN, IKONEN und GESCHNITZTEM

Vernissage der Ausstellung mit Werken des Krippenbaumeisters Fritz MARX, des Ikonenschreibers Helmut BRANDL und Schnitzers Otto MADLENCNIK. Vielfältige orientalische und alpenländische Krippen zeigen, dass der Heiland historisch geboren, aber auch für mich/uns heute heilsam wirken möchte; auch Ikonen und Schnitzwerke. (Ausstellung bis Do 8.12.)



Wichtige Informationen

„CITIES-SERVICE-APP“

Wir informieren Sie zu folgenden Themen:
*Abfuhrtermine - Gemeindeinformationen –
Sonstige wichtige Informationen*



HEILIGENKREUZER GEMEINDE SMS SERVICE

Hinweis: Das Gemeinde-SMS endet mit Ende 2022 – bitte stellen Sie auf die Cities-App um!!!



ÖFFNUNGSZEITEN ASZ/BAUHOF/TKV

Heiligenkreuz am Waasen,
Leibnitzer Straße 19A

Jeden ersten Freitag im Monat von 13 - 18 Uhr
(Winterzeit von 13-17 Uhr geöffnet)



St. Ulrich am Waasen, Krottendorf 131

Problemstoffe:
jeden 3. Freitag im Monat von 15 - 16 Uhr
(keine Übernahme von Sperrmüll!)



Sperrmüll:
jeden 3. Freitag im letzten Monat des Quartals
von 15 - 18 Uhr

TKV-Übernahmestelle:

Bauhof/Kläranlage in St. Ulrich/W., Krottendorf
Mo-Fr: 6:30 - 9 Uhr

Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische Gesundheitsberatung

Unter der Rufnummer 1450 (ohne Vorwahl aus allen Netzen) erhalten Sie am Telefon Empfehlungen, was Sie am besten tun können, wenn Ihnen Ihre Gesundheit oder die einer anderen Person plötzlich Sorgen bereitet.
Wir helfen schnell und unbürokratisch.

STIEFINGTALAPOTHEKE

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 7:45 Uhr - 18:00 Uhr ☎ 03134/2179

Sa: 7:45 Uhr - 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste finden sie in der Fußzeile des Kommunalen Kalenders der Marktgemeinde oder unter der TelNr.: 1455



**Marktgemeindeamt
HEILIGENKREUZ am Waasen**

<http://www.heiligenkreuz-waasen.gv.at>

Marktplatz 2
8081 Heiligenkreuz am Waasen
Tel.: 03134/2221-0
Fax: 03134/2221-16
E-Mail:
gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at

Amtsstunden:
Montag - Freitag: 8-12 Uhr
Dienstags zusätzl. 14-19 Uhr

Bürgerservice:

Irmengard PUTZ Nbst. -11
Gerlinde SEBERNEGG Nbst. -21

AL Ing. Patrick PICHLER Nbst. -13
Franz PLATZER Nbst. -12
Gabriele STERN Nbst. -14
Josef WINDISCH Nbst. -15
Ines SÄGNER-MAIER Nbst. -20

Bgm. Franz PLATZER
Mobil: 0664/4246052
platzer@heiligenkreuz-waasen.gv.at

☎ 0664/4246054 **Bereitschaft**
☎ 0664/8667044 **Bauhof-**
Franz NEUHOLD

PFLEGE BETTEN ZUM VERLEIHEN ESSEN AUF RÄDERN

Auskünfte im Marktgemeindeamt
TelNr.: 03134/2221-0



DEFI RETTET LEBEN!

Defibrillator beim Eingang des Feuerwehrhauses der FF-Heiligenkreuz/W. stationiert.
„Handhabung wird Anwendung schrittweise und gut hörbar erklärt.“



PFLEGEDREHSCHLEIBE - Gemeindegremien

**Information – Beratung – Unterstützung
in Sachen Pflege von Angehörigen**

Wann: jeweils am 1. Mittwoch des Monats, in der Zeit von 13:00-16:00 Uhr im Kultur- u. Pfarrzentrum Heiligenkreuz/W.
der Zugang ist barrierefrei –
Parkplätze ausreichend beim KPZ vorhanden!



ELTERNBERATUNG der BH Leibnitz im FLIB Vereinsheim

Wann: Jeden 1. Dienstag im Monat steht eine ärztliche Beratung für eine Gesundheitskontrolle und jeden 3. Dienstag im Monat eine Hebamme für Fragen und Gespräche im FLIB Vereinsheim, Marktplatz 16 zur Verfügung; Das Angebot ist kostenlos.
Anmeldungen unter: ☎ 03452/82911-336 oder ☎ 0352/82911-372

SOZIALE DIENSTE

Heimhilfe, Pflegehilfe, Hauskrankenpflege
Sozialstation des Hilfswerks Steiermark in Heiligenkreuz/W., Marktplatz 5
☎ 03134/2546



TRINKWASSERBEFUND – Leibnitzerfeld

18,0 °dH lt. dem Trinkwasserbefund vom 21.06.2022

<http://www.leibnitzerfeld.at/>

NOTRUFNUMMERN

Rotes Kreuz

(alle Anrufe an die Rettungsstelle des Roten Kreuzes werden nur mehr zentral angenommen)

Rettung Notruf: TelNr.: 144
Krankentransport: TelNr.: 14844
Erste Hilfe-Kurse: TelNr.: 050 144 522111
Ambulanzdienste: TelNr.: 050 144 522111
Feuerwehr Notruf: TelNr.: 122

Polizei-Notruf: TelNr.: 133

Euro-Notruf (Handy): TelNr.: 112

Ö3-Rat auf Draht: TelNr.: 147

Apotheken-Bereitschaftsdienst: TelNr.: 1455

Ärztendienst: TelNr.: 141

Vergiftungszentrale: TelNr.: 01-406 43 43